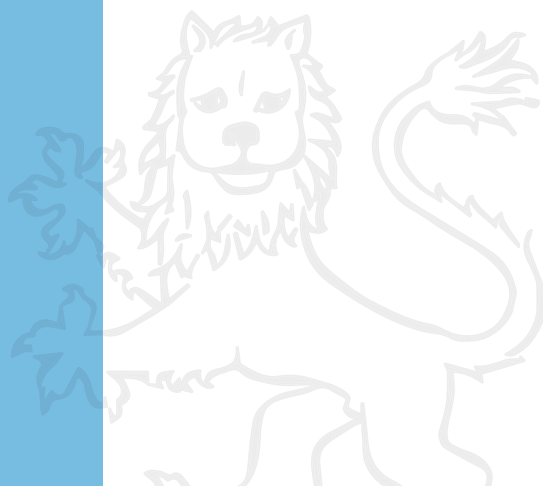


mataner Dorf BLATT

MIT INFO-TEIL DER GEMEINDE



AVS Montan zum Mataner Dorfmeister gekürt

Endlich war es wieder so weit: Das traditionelle Mataner Dorffrennen fand am Fuße des Schwarzorns am Jochgrimm statt. Am Samstag, den 7. März 2026, lieferten sich rund 85 Rennläufer aller Altersstufen bei traumhaftem Wetter ein spannendes Rennen. Wie bereits seit mehreren Jahren üblich, geht es einerseits um die Einzelwertung der Rennläufer in den jeweiligen Alterskategorien, und andererseits – und in besonderem Maße – die Mannschaftswertung.

Teilnahmeberechtigt in der Mannschaftswertung sind sämtliche Montaner Vereine, Betriebe sowie Gruppierungen. Die siegreiche Mannschaft wird mit der inzwischen heiß begehrten Wandertrophäe ausgezeichnet: einem Holzski, der mit der Gravur des jeweiligen Siegers versehen wird und im jeweiligen Vereinslokal o.Ä. für ein gesamtes Jahr ausgestellt werden kann.

Zum „Mataner Dorfmeister 2026“ und damit zum Gewinner der begehrten Wandertrophäe kürte sich heuer erstmals der AVS Montan, der mit einer besonders starken und breit aufgestellten Mannschaft überzeugte.

Die Plätze zwei und drei belegten die Musikkapelle Montan sowie der Vorjahressieger SV Montan Fußball.

Die Tagesbestzeiten im Riesentorlauf erzielten Gabi Codalonga bei den Frauen (00:47,03) und Philipp Terleth bei den Herren (00:42,44).

Die vollständigen Einzel- und Mannschaftswertungen sowie Fotos vom Dorffrennen sind wie gewohnt auf der Webseite des ASC Jochgrimm Raiffeisen unter www.ascjochgrimm.com abrufbar.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr der Tischlerei F. Pichler und der Firma Effekt für die Anfertigung der schönen Holzpokale sowie Dekablu für die Blumen. Ebenso bedankt sich der Skiclub für die zahlreichen Essens- und Getränke Spenden bei den Bäuerinnen für die köstlichen Krapfen, Mataner Brot, Kellerei Girlan, Weingut Pfitscher, Engadiner Hof sowie der Firma Alka GmbH. Ein weiterer Dank gilt allen freiwilligen Helfern, der Skischule Jochgrimm und dem Hotel Schwarzorn.

Im Rennkalender folgen nach dem Dorffrennen das Unterlandsrennen am **28. März 2026** sowie die traditionelle Ostermontagsabfahrt am **6. April 2026**.

Die Siegerehrung des Mataner Dorffrennen 2026 bei Kaiserwetter am Jochgrimm.

Aus dem Gemeindeausschuss

Varesco GmbH – Instandsetzung einer Natursteinmauer in Glen

Der Gemeindeausschuss beauftragte die Varesco GmbH aus Neumarkt mit der dringenden Instandsetzung der beschädigten Natursteinmauer in Oberglen für 52.762 Euro, da diese eine Gefahrenquelle darstellte.

Seniorenwohnheim „Lisl Peter“ – Erneuerung der Beleuchtung

Zur Erneuerung und zum Austausch der LED-Einbaustrahler im Seniorenwohnheim „Lisl Peter“ wurde die Firma Zoeschg GmbH aus Meran für 17.812 Euro beauftragt.

Seniorenwohnheim „Lisl Peter“ – Austausch der Telefonanlage

Der Gemeindeausschuss beschloss den Austausch der veralteten Telefonanlage im Seniorenwohnheim „Lisl Peter“ an die Firma Zet-TRe GmbH aus Dosson di Casier für 5.618 Euro.

Seniorenwohnheim „Lisl Peter“ – Lieferung von Küchenmaschinen

Zur Erleichterung der Küchenarbeit im Seniorenwohnheim wurde die Firma Simatec Kg aus Nals mit der Lieferung eines Vakuumiergeräts und eines Blender Robot Coupe für 7.490 Euro beauftragt.

Seniorenwohnheim „Lisl Peter“ – Verlegung von Vinylböden

Die Firma Andreas Egger GmbH aus Lana wurde mit der Lieferung und Verlegung von Vinylböden in verschiedenen Räumen des Seniorenwohnheims für 14.328 Euro beauftragt.

Arbeiten zur Sicherung der Gemeindestraße Gschnon

Die Firma Tutzer Karl Heinz aus Karneid erhielt die Erlaubnis zur Weitervergabe der Arbeiten zur Bohrung von Mikropfählen an die Firma Micron srl aus Castel Ivano, für einen Betrag von 25.597 Euro.

Gemeinde Aldein – Vereinbarung zur Führung von Leitungen

Der Gemeindeausschuss beschloss, der Gemeinde Aldein den Anteil von 5.516 Euro für die Sanierungsmaßnahmen der Trinkwasserquelle „Valbella“ zu überweisen.

Zusätzlicher Investitionsbeitrag für den Bildungsausschuss

Der Gemeindeausschuss gewährte dem Bildungsausschuss einen zusätzlichen Investitionsbeitrag von 445 Euro für den Ankauf von zwei Headsets für den J. Fischer Vereinssaal.

Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland – Mitgliedsbeitrag 2026

Der Gemeindeausschuss genehmigte die Auszahlung des Mitgliedsbeitrags für 2026 in Höhe von 4.387 Euro.

Zuweisung einer Altenwohnung im „Tila Mutz“

Die Zuweisung der Altenwohnung Nr. 2 im 3. Obergeschoss des Sozialzentrums „Tila Mutz“ an Herrn Anton Aberham wurde beschlossen.

Errichtung von Bushaltestellen in Caselfeder

Das Ingenieurbüro Dr. Ing. Markus Hesse aus Algund wurde mit der Planung und Ausführung der Bushaltestellen entlang der SS48 in Castelfeder für 47.896 Euro beauftragt.

Erneuerung von Straßenleuchten auf LED

Die Firma Haas Elektroanlagen Kg aus Montan wurde mit der Umrüstung der Straßenleuchten auf LED für 18.288 Euro beauftragt.

Malerarbeiten im Tourismusbüro Montan

Die Firma Weissensteiner Christian aus Montan erhielt den Auftrag für Malerarbeiten im Tourismusbüro Montan für 976 Euro.

Sanierung der Höfezufahrten – Rienznerhof

Der Gemeindeausschuss genehmigte die Sanierung der Höfezufahrten, nachdem die Arbeiten ordnungsgemäß ausgeführt wurden, und die Kautionshöhe von 9.230 Euro wurde freigegeben.

Waldverbesserungsarbeiten 2026

Die Autonome Provinz Bozen wurde mit der Durchführung von Waldverbesserungsmaßnahmen in den Gemeindewäldern im Jahr 2026 für 30.000 Euro beauftragt.

Ausschreibung für Verwaltungsassistent/in

Ein öffentlicher Wettbewerb zur Besetzung einer unbefristeten Vollzeitstelle als Verwaltungsassistent/in wurde ausgeschrieben, da der aktuelle Bedienstete in den Ruhestand trat.

Sanierung des ehemaligen Bahnhofsgebäudes in Montan

Das Ingenieurbüro Ennequadroengineering GmbH aus Bozen wurde mit der Projektprüfung für die Sanierung des ehemaligen Bahnhofsgebäudes und den Bau einer Kindertagesstätte sowie eines Jugendraums beauftragt. Die Kosten beliefen sich auf 59.910 Euro.

Sanierung des Pflasterbelages in Montan

Die Firma Sasini OHG aus Cavalese wurde mit der Sanierung des Pflasterbelages auf verschiedenen Straßen in Montan für 5.621 Euro beauftragt.

Bezirksgemeinschaft – Verwaltungsausgaben Umweltdienste 2025

Der Gemeindeausschuss genehmigte die Abrechnung der Verwaltungsausgaben der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland für das Jahr 2025 in Höhe von 2.377 Euro.

Bezirksgemeinschaft – Schadstoffsammlung 2025 und Vorschuss 2026

Die Gemeindeverwaltung genehmigte die Abrechnung für die Schadstoffsammlung 2025 und zahlte einen Vorschuss von 1.980 Euro für 2026.

Bezirksgemeinschaft – Führung der Kompostieranlage St. Florian 2025 und Vorschuss 2026

Der Gemeindeausschuss genehmigte die Abrechnung für die Führung der Kompostieranlage St. Florian und zahlte einen Vorschuss von 4.620 Euro für 2026.

Bezirksgemeinschaft – Asche- und Altfettsammlung 2025 und Vorschuss 2026

Die Gemeindeverwaltung genehmigte die Abrechnung für die Asche- und Altfettsammlung 2025 und zahlte die Restbeträge sowie Vorschüsse für 2026.

Aus dem Gemeinderat

1. Abänderung des Haushaltsvorschlages für 2026 und des Mehrjahreshaushaltes 2026-2028

Nach dem Bericht des Bürgermeisters, der auf die Notwendigkeit hinwies, zusätzliche Ausgabenverpflichtungen für das Finanzjahr 2026 einzuplanen, beschloss der Gemeinderat einstimmig bei 10 anwesenden Räten, die oben genannten Änderungen des Haushalts sowie des Programms für öffentliche Arbeiten zu genehmigen. Nach der Bilanzänderung beträgt das Wirtschaftsergebnis 2026 insgesamt 166.539 Euro.

Genehmigung der Verordnung zur Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) ab dem 01.01.2026 – 6. Abänderung

Der Gemeinderat stimmte einstimmig zu, die bestehende Verordnung zur Anwendung der Gemeindeimmobiliensteuer mit der neuen Verordnung zu ersetzen, die ab dem 01.01.2026 gilt. Diese umfasst insgesamt 9 Artikel und wurde nach Einsichtnahme der Mitteilung Nr. 01/2026 des Südtiroler Gemeindenverbandes beschlossen.

Genehmigung der Abänderung des Gemeindeplans Raum und Landschaft

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Umwidmung von öffentlicher Grünfläche und Kinderspielplatz in eine Zone für öffentliche Einrichtungen sowie von Grünfläche in eine Gemeindestraße Typ B in den Parzellen Bp. 243, 242 und Gp. 2073/1, 2072, K.G. Montan. Die Änderung wurde bei 10 anwesenden und abgestimmten Räten beschlossen.

Genehmigung des Durchführungsplans für die Wohnbauzone C1 „Kaltenbrunn“

Nach Einsichtnahme des Durchführungsplans, der von Dr. Ing. Günther Rauch erstellt und am 21.11.2025 vorgelegt wurde, sowie nach positivem Gutachten der Gemeindekommission für Raum und Landschaft am 03.12.2025, beschloss der Gemeinderat einstimmig bei 10 anwesenden und abgestimmten Räten die Genehmigung des genannten Durchführungsplans.

Ausgestellte Baugenehmigungen

Baugenehmigung Nr. 2 vom 11.02.2026 – Munter Michael, Von Malfer Manuel, Wohlgemuth Marlene, Errichtung einer Holzhütte, Ortschaft Kalditsch.

Baugenehmigung Nr. 3 vom 13.02.2026 – Ursch Johanna, Anpassung der Pläne an den Ist-Stand gemäß Art. 103 (8) sowie Erklärung über die Bautoleranz des Wohngebäudes auf der Bp. 141, Gp. 1236, 1238, 1239 K.G. Montan – Antrag um Baugenehmigung und landschaftsrechtliche Genehmigung.

Baugenehmigung Nr. 4 vom 13.02.2026 – Ursch Johanna, Sanierung und bauliche Umgestaltung des Wohngebäudes auf Bp. 141 und Gp. 1236, 1238, 1239 K.G. Montan – Antrag um Baugenehmigung und landschaftsrechtliche Genehmigung.

Baugenehmigung Nr. 5 vom 16.02.2026 – Petersheim GmbH, Projekt zum Umbau der Bp. 674, K.G. Montan im Sanierungsweg laut Art. 95 und Art. 100 des LG vom 10.07.2018, Nr. 9.

Gemeindekommission für Raum und Landschaft

Die nächste Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft findet am

Mittwoch, den 03. Juni 2026,
statt.

Die Projektunterlagen müssen mindestens 14 Tage vor dem Sitzungsdatum im Gemeindebauamt abgegeben.

BEKANNTMACHUNG STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Gemeinde Montan an der Weinstraße hat folgenden öffentlichen Wettbewerb ausgeschrieben:

ÖFFENTLICHER WETTBEWERB nach Titeln und Prüfungen mit gleichzeitiger Mobilität zwischen Körperschaften für die

BESETZUNG

1 Stelle als

Verwaltungsassistent/in

in der VI. FE – Vollzeit

(38 Wochenstunden)

Buchhaltung/Rechnungswesen

Zugangsvoraussetzungen:

- Reifezeugnis oder gleichwertiger Ausbildungsnachweis
- Zweisprachigkeitsnachweis „B2“ (ehem. Niveau B)
- Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen
- Mindestalter: 18 Jahre

Die detaillierten Zugangsvoraussetzungen sind in der Wettbewerbsausschreibung angegeben. Diese kann unter folgendem Link www.montan.eu heruntergeladen werden oder in der Gemeinde zu Bürozeiten abgeholt werden.

Die Zulassungsgesuche müssen auf stempelfreiem Papier abgefasst, innerhalb

10.04.2026, 12.00 Uhr,

im Protokollamt der Gemeinde eintreffen oder auf telematischem Weg mittels zertifizierter E-Mail an die Adresse montagna@leglmail.it zugeschickt werden.

Für weitere Auskünfte können sich die Interessierten an das Personalamt der Gemeinde Montan a.d.W. wenden (Tel. 0471 819 774).

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Öffnungszeiten Recyclinghof im April

Samstag, 25.04.2026 – geschlossen
Ersatztermin: Donnerstag, 23.04.2026 - 16:00 Uhr – 19.00 Uhr

Grünschnittcontainer

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Grünschnittcontainer vor dem Recyclinghof ausschließlich für die Entsorgung von Grünabfällen vorgesehen ist. Es dürfen dort weder andere Abfälle noch Küchenabfälle entsorgt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

m | Klimagemeinde Montan



Montan wird „KlimaGemeinde Silver“

Die Gemeinde Montan wurde für ihren Einsatz um Klima- und Umweltschutz mit der Zertifizierung „KlimaGemeinde Silver“ ausgezeichnet. Diese Auszeichnung bezieht sich auf das europäische Qualitätsprogramm „European Energy Award“ (eea) und prämiert Gemeinden, die eine besonders nachhaltige Energie- und Klimapolitik umsetzen. Landesrat Peter Brunner und die Vizepräsidentin des Gemeindenverbandes Cristina Pallanch überreichten den Vertretern der Gemeinde Montan im Rahmen eines feierlichen Festaktes die begehrte Zertifizierung. Es geht dabei um eine Vorbildfunktion in den Bereichen Energieeffizienz und Ressourcenschonung. Die Gemeinde Montan hat in letzter Zeit eine Photovoltaikanlage auf dem Gemeindegebäude, ein Wasserkraftwerk, die energetische Sanierung des Kindergartens und die Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED realisiert. „Es ist eine große Freude“, sagt Bürgermeister Leo Tiefenthaler, „diese Auszeichnung in Empfang zu nehmen. Gleichzeitig ist die Zertifizierung



von links: Landesrat Peter Brunner, Marcus Varesco, Gemeindereferentin Iris Giacomozzi, Bürgermeister Leo Tiefenthaler, Klaudia Resch, Vizepräsidentin Gemeindenverband Cristina Pallanch, Ulrich Santa.

als KlimaGemeinde Silver ein positives Zeichen für den Klimaschutz, der genau in Zeiten wie diesen äußerst notwendig ist. Für Montan als zukunftsorientierte Gemeinde ist dies eine Bestätigung für die Arbeit an einer aktiven, nachhaltigen Weiterentwicklung. Ein großer Dank geht an unser Energieteam aus Montan und der KlimaGemeinde-Beraterin Klaudia Resch vom Ökoinstitut, die zusammen mit viel Fleiß und Einsatz maßgeblich zu dieser Prämierung beigetragen haben.“



BEKANNTMACHUNG STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Montan an der Weinstraße hat folgenden öffentlichen Wettbewerb ausgeschrieben:

ÖFFENTLICHER WETTBEWERB nach Titeln und Prüfungen mit gleichzeitiger Mobilität zwischen Körperschaften für die

BESETZUNG

1 Stelle als Verwaltungsassistent/in
in der VI. FE – Vollzeit (38 Wochenstunden)
**im Amt für Allgemeine Angelegenheiten,
Bauamt, EDV**

Zugangsvoraussetzungen:

- Reifezeugnis oder gleichwertiger Ausbildungsnachweis
- Zweisprachigkeitsnachweis „B2“ (ehem. Niveau B)
- Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen
- Mindestalter: 18 Jahre

Die detaillierten Zugangsvoraussetzungen sind in der Wettbewerbsausschreibung angegeben. Diese kann unter folgendem Link www.montan.eu heruntergeladen werden oder in der Gemeinde zu Bürozeiten abgeholt werden.

Die Zulassungsgesuche müssen auf stempel-
freiem Papier abgefasst,

innerhalb 17.04.2026, 12.00 Uhr,

im Protokollamt der Gemeinde eintreffen oder auf telematischem Weg mittels zertifizierter E-Mail an die Adresse montan.montagna@leglmail.it zugeschickt werden.

Für weitere Auskünfte können sich die Interessierten an das Personalamt der Gemeinde Montan a.d.W. wenden (Tel. 0471 819 774).

Dalla Giunta Comunale

Varesco Srl - Manutenzione di un muro in pietra naturale nella località Gleno

Avendo constatato che alcuni tratti del muro in pietra naturale nella zona di Gleno di Sopra sono gravemente danneggiati e costituiscono un pericolo, la Giunta comunale decide di affidare alla ditta Varesco srl, con sede a Egna, i lavori urgenti di manutenzione del suddetto muro in pietra naturale per un importo di 52.762 euro.

Casa di riposo „Lisl Peter“ - Rinnovo e sostituzione di diversi apparecchi di illuminazione

Poiché nella casa di riposo „Lisl Peter“ è necessario rinnovare o sostituire diversi faretto da incasso a LED, la Giunta comunale decide di affidare alla ditta Zoeschg srl di Merano il rinnovo o la sostituzione dei faretto da incasso a LED per un importo complessivo di 17.812 euro.

Casa di riposo „Lisl Peter“ - Rinnovo del impianto telefonico

L'impianto telefonico della casa di riposo „Lisl Peter“ è obsoleto e deve essere adeguato ai nuovi standard. La Giunta comunale decide di affidare l'incarico della sostituzione alla ditta specializzata Zet-TRe srl, con sede a Dosson di Casier. I costi per la sostituzione dell'impianto ammontano a 5.618 euro.

Casa di riposo „Lisl Peter“ - Fornitura di diverse macchine per la cucina

Poiché nella casa di riposo „Lisl Peter“ viene preparato anche il pranzo per la mensa scolastica dei bambini della scuola elementare e, per alleggerire il carico di lavoro, è necessario acquistare diversi elettrodomestici da cucina, la Giunta comunale decide di incaricare la ditta Simatec sas di Nalles della fornitura di una macchina sottovuoto e di un frullatore Robot Coupe per la cucina della casa di riposo „Lisl Peter“. Il costo dell'acquisto ammonta a 7.490 euro.

Casa di riposo „Lisl Peter“ - Fornitura e posa di pavimenti in vinile in diverse stanze

Avendo constatato che in alcuni locali della casa di riposo „Lisl Peter“ i pavimenti sono usurati a causa del costante e intenso utilizzo e devono essere sostituiti, la Giunta comunale decide di incaricare la ditta Andreas Egger srl di Lana della fornitura e della posa di pavimenti in vinile in diversi locali della casa di riposo. I costi ammontano a 14.328 euro.

Lavori di messa in sicurezza di tre tratti a valle della strada comunale Casignano nel Comune di Montagna s.s.d.v. - p.f. 2024 C.C. Montagna - Autorizzazione al subappalto di lavori di perforazione micropali con armature tubolare alla ditta Micron s.r.l.

A seguito della richiesta presentata dalla ditta Tutzer Karl Heinz di Cornedo per l'affidamento in subappalto dei lavori di perforazione di micropali con armatura tubolare e in seguito al parere positivo del direttore dei lavori, la dott.ssa ing. Alessandra Pagani, la Giunta comunale decide di autorizzare la ditta Tutzer Karl Heinz ad affidare in subappalto il progetto in questione, per un importo di 25.597 euro, alla ditta Micron S.r.l. con sede a Castel Ivano.

Comune di Aldino - Convenz. per la gestione condutture acqua potabile e di scarico, nonché rete antiincendio a San Lugano, Redagno, Fontanefredde e Doladizza - approvaz. quota di partecipazione a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. per il risanamento della sorgente di acqua potabile „Valbella“ nella Provincia di Trento

In base all'accordo del 2011 tra il Comune di Montagna s.s.d.v., il Comune di Trodena nel Parco Naturale e il Comune di Aldino, il Comune di Aldino provvede alla gestione degli impianti e alle relative spese. Tali spese vengono ripartite in parti uguali tra i tre Comuni.

La Giunta comunale delibera di versare al Comune di Aldino la quota del Comune di Montagna s.s.d.v. pari a 5.516 euro per la progettazione degli interventi di risanamento della sorgente di acqua potabile „Valbella“ in provincia di Trento.

Concessione di un ulteriore contributo agli investimenti al comitato per l'educazione permanente di Montagna s.s.d.v. per l'acquisto di due headsets per la sala culturale J. Fischer

Poiché l'acquisto dei headsets per vari motivi ha subito un ritardo e, di conseguenza, il prezzo originario dell'offerta è cambiato, la Giunta comunale decide di concedere al comitato per l'educazione permanente di Montagna s.s.d.v. un contributo aggiuntivo all'investimento pari a 445 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina: approvazione e liquidazione del contributo associativo per l'anno 2026

Il Comune di Montagna s.s.d.v. è membro della Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina con sede a Egna. Il con-

tributo associativo ammonta a 500,00 euro come quota fissa e a 2,20 euro per abitante al 31 dicembre. La Giunta comunale delibera di riconoscere e versare il contributo associativo per l'anno 2026, pari a 4.387 euro.

Centro scolastico e sociale „Tila Mutz“ - assegnazione di un alloggio per anziani

La Giunta comunale delibera, in base all'ordinamento dell'edilizia abitativa agevolata, l'assegnazione di un alloggio per anziani nel centro sociale „Tila Mutz“ al richiedente, il sig. Anton Aberham, appartamento n. 2 al terzo piano.

Realizzazione di due fermate autobus lungo la SS48 a Castelfeder nel Comune di Montagna s.s.d.v.

Poiché dallo studio di fattibilità redatto dallo studio di ingegneria EV Ingenieure & Berater s.r.l. di Bolzano è emerso che la realizzazione di un parcheggio non è possibile a causa delle caratteristiche del terreno e che pertanto si ritiene opportuno e sensato realizzare le due fermate dell'autobus, la Giunta comunale, dopo aver esaminato le offerte pervenute, decide di incaricare lo studio di ingegneria Dr. Ing. Markus Hesse con sede ad Lagundo per la progettazione, la direzione dei lavori, la rendicontazione, il coordinamento della sicurezza nelle fasi di progettazione ed esecuzione, nonché per il rilievo dettagliato del terreno e la modifica del piano comunale per il territorio e paesaggio. L'importo previsto a tal fine ammonta a 47.896 euro.

Affidamento del rinnovo ovvero della conversione di diversi lampioni stradali a LED nel territorio comunale di Montagna s.s.d.v.

Avendo constatato la necessità di sostituire diversi lampioni stradali con lampioni a LED, la Giunta comunale decide di affidare alla ditta Haas Elektroanlagen s.a.s di Montagna il rinnovo e la conversione dell'illuminazione stradale a LED, per un importo di 18.288 euro.

Incarico ad una ditta con l'esecuzione di lavori di pittura nell'ufficio turistico nel Comune di Montagna s.s.d.v.

Poiché l'amministrazione comunale è responsabile della manutenzione ordinaria dell'edificio che ospita l'ufficio turistico e poiché presso l'ufficio turistico

devono essere eseguiti diversi lavori di tinteggiatura, la Giunta comunale decide di affidare tali lavori alla ditta Weissensteiner Christian di Montagna per un importo di 976,00 euro.

Risanamento delle strade d'accesso nel Comune di Montagna s.s.d.v. - Rienznerhof - infrastrutture - approvazione del certificato regolare esecuzione lavori e svincolo della cauzione

Dopo aver preso visione del certificato redatto dal responsabile dei lavori, il dott. ing. Lukas Stuefer, il quale ha confermato un importo finale dei lavori sopra citati pari a 575.195 euro e dopo aver constatato che i lavori sono stati eseguiti a regola d'arte, la Giunta comunale decide di approvare il certificato di regolare esecuzione dei lavori e di svincolare la cauzione della ditta Kaufmann Tiefbau s.r.l. di Nova Ponente, per un importo di 9.230 euro.

Provincia Autonoma di Bolzano, Ripartiz. Foreste - incarico con l'esecuzione di lavori di migliorie boschive nei boschi comunali - Jahr 2026

È stato concordato con la Ripartizione provinciale foreste che, sulla base di un inventario delle necessità, vengano eseguiti i lavori di miglioramento forestale necessari nei boschi comunali. La Giunta comunale delibera di incaricare la Provincia Autonoma di Bolzano - Ripartizione Foreste - dell'esecuzione delle misure di miglioramento forestale nei boschi comunali nel 2026. L'importo complessivo per i lavori ammonta a 30.000 euro.

Bando di concorso pubblico per titoli ed esami con contestuale mobilità tra enti per la copertura di 1 posto a tempo pieno 100% (38 ore settimanali) di assistente amministrativo/a (6a qualifica funzionale - profilo professionale n. 43)

Dopo che il dipendente con numero matricola 35 ha comunicato che, a partire dal 02.12.2026, soddisfa i requisiti per la pensione di anzianità e che pertanto andrà in pensione, e al fine di garantire la continuità nell'esercizio delle attività comunali, dato che la sostituzione potrà avvenire non prima di tre mesi dalla cessazione del rapporto di lavoro del detto dipendente, la Giunta comunale decide di indire un concorso pubblico per titoli ed esami con contestuale mobilità tra gli enti per l'assegnazione di un posto a tempo indeterminato a tempo pieno (38 ore settimanali) come assistente amministrativo/a (profilo professionale n. 43 - 6° QF). Il posto è riservato al gruppo linguistico tedesco.

Risanamento e ristrutturazione della vecchia stazione in p.ed. 243, CC Montagna e realizzazione di una microstruttura pubblica per l'infanzia e di un centro giovanile accessibile al pubblico - Incarico di un tecnico con la verifica del progetto

La Giunta comunale decide di incaricare lo studio di ingegneria Ennequadroengineering s.r.l., con sede a Bolzano, di svolgere la verifica del progetto relativo alla ristrutturazione e risanamento della vecchia stazione ferroviaria in p.ed. 243, CC Montagna, nonché alla realizzazione di una microstruttura pubblica per l'infanzia e di un centro giovanile accessibile al pubblico, per un importo di 59.910 euro.

Sasini Snc di Divan L. e Pozza A. di Cavalese - Lavori di sistemazione di alcuni tratti di pavimentazione stradale in porfido in varie parti del Comune di Montagna s.s.d.v.

Alcuni tratti di pavimentazione in porfido in varie parti del Comune di Montagna s.s.d.v. si trovano in uno stato precario e devono essere urgentemente rinnovati e/o risanati per garantire l'incolumità del traffico. La Giunta comunale decide di affidare alla ditta Sasini s.n.c. di Cavalese i lavori di riparazione di alcune parti della pavimentazione per un importo di 5.621 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina - Approvazione del rendiconto delle spese amministrative servizi ambientali - anno 2025

La Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina è stata incaricata della gestione di vari servizi in ambito ambientale (servizi di raccolta dei rifiuti) a partire dal 1° gennaio 2025 fino

a revoca. Nel 2025 sono state sostenute spese complessive pari a 32.807 euro netti. La quota a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. ammonta a 2.377 euro.

La Giunta comunale decide di prendere atto e di approvare il rendiconto della Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina relativo alle spese amministrative per l'anno 2025.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina - Approvazione del rendiconto dell'anno 2025 e acconto 2026 per il servizio di raccolta di sostanze tossiche-nocive

La Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina è stata incaricata della gestione di vari servizi in ambito ambientale (servizi di raccolta dei rifiuti) a partire dal 1° gennaio 2025 fino a revoca. Constatato che è già stato effettuato un pagamento in acconto per l'anno 2025 pari a 1.650 euro e che l'importo complessivo per la raccolta e lo smaltimento di sostanze nocive a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. ammonta a 2.767 euro, la Giunta comunale decide di approvare il saldo per l'anno 2025 pari a 1.117 euro e di versare un anticipo per l'anno 2026 pari a 1.980 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina - Approvazione del rendiconto del anno 2025 e dell'acconto 2026 per la gestione dell'impianto di compostaggio San Floriano

La Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina è stata incaricata della gestione di vari servizi in ambito ambientale (servizi di raccolta dei rifiuti) a partire dal 1° gennaio 2025 fino a revoca. Constatato che è già stato effettuato un pagamento in acconto per l'anno 2025 pari a 4.612 euro e che l'importo complessivo per la gestione dell'impianto di compostaggio San Floriano a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. ammonta a 6.592 euro, la Giunta comunale decide di approvare il saldo per l'anno 2025 pari a 1.980 euro e di versare un anticipo per l'anno 2026 pari a 4.620 euro.



Commissione comunale per il territorio e paesaggio Sedute 2025

La prossima seduta della commissione comunale per il territorio e paesaggio si terrà

mercoledì, 03 giugno 2026

I progetti devono essere consegnati 14 giorni prima della seduta.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina - Approvazione del rendiconto del anno 2025 e dell'acconto 2026 per la raccolta delle ceneri

La Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina è stata incaricata della gestione di vari servizi in ambito ambientale (servizi di raccolta dei rifiuti) a partire dal 1° gennaio 2025 fino a revoca. Constatato che l'importo complessivo per la raccolta delle ceneri a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. ammonta a 1.889 euro, la Giunta comunale decide di prendere atto e di approvare il rendiconto della Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina relativo alle spese amministrative per l'anno 2025 e di versare un anticipo per l'anno 2026 pari a 1.342 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina - Approvazione del rendiconto del anno 2025 e dell'acconto 2026 per il servizio raccolta di grassi alimentari usati

La Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina è stata incaricata della gestione di vari servizi in ambito ambientale (servizi di raccolta dei rifiuti) a partire dal 1° gennaio 2025 fino a revoca. Constatato che è già stato effettuato un pagamento in acconto per l'anno 2025 pari a 330 euro e che l'importo complessivo per il servizio raccolta di grassi alimentari usati carico del Comune di Montagna s.s.d.v. ammonta a 495 euro, la Giunta comunale decide di approvare il saldo per l'anno 2025 pari a 165 euro e di versare un anticipo per l'anno 2026 pari a 330 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina - Approvazione del rendiconto dell'anno 2025 e dell'acconto 2026 per la raccolta degli abiti usati

La Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina è stata incaricata della gestione di vari servizi in ambito ambientale (servizi di raccolta dei rifiuti) a partire dal 1° gennaio 2025 fino a revoca. Constatato che l'importo complessivo per la raccolta degli abiti usati a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. ammonta a 658 euro, la Giunta comunale decide di prendere atto e di approvare il rendiconto della Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina relativo alle spese amministrative per l'anno 2025 e di versare un anticipo per l'anno 2026 pari a 1.098 euro.

Dal Consiglio comunale

1a variazione al bilancio di previsione per l'anno finanziario 2026 con storno di fondi nonché del bilancio pluriennale di previsione 2026-2028 e del programma generale delle opere pubbliche dell'anno 2026 e variazione del documento unico di programmazione 2026-2028

sentita la relazione del Sindaco, secondo cui occorre provvedere, per sopravvenute esigenze, ad ulteriori nuovi e maggiori pagamenti per l'esercizio corrente 2026, il Consiglio comunale, con 10 consiglieri presenti e votanti approva ad unanimità di voti legalmente espressi per alzata di mano, le modifiche sopra menzionate.

A seguito della variazione di bilancio, il risultato economico ammonta a 166.539 euro.

Approvazione del regolamento per l'applicazione dell'imposta municipale immobiliare (IMI) a decorrere dal 01.01.2026 – 6a modifica

Dopo aver preso visione della comunicazione n. 01/2026 del Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano, si ritiene necessario sostituire il regolamento vigente con il presente regolamento. Il Consiglio comunale, con 10 consiglieri presenti e votanti approva ad unanimità di voti legalmente espressi per alzata di mano, il suddetto regolamento sull'applicazione dell'imposta municipale immobiliare (IMI) a partire dall'anno 2026, composto da 9 articoli.

Approvazione della modifica del piano comunale per il territorio ed il paesaggio riguardante la trasformazione da zona di verde pubblico e parco giochi per bambini in zona per attrezzature collettive - amministrazione e servizi pubblici e da zona di verde pubblico e parco giochi per bambini in strada comunale tipo B - p.ed. 243, 242 e pp.ff. 2073/1, 2072 C.C. Montagna (ID 9282)

Il Consiglio comunale, con 10 consiglieri presenti e votanti approva ad unanimità di voti legalmente espressi per alzata di mano, la suddetta modifica del piano comunale per il territorio ed il paesaggio.

Approvazione del piano di attuazione per la zona residenziale C1 „Fontanefredde“ (ID 9370): provvedimento finale

Visto il piano di attuazione elaborato dal dott. Ing. Günther Rauch e presentato in data 21.11.2025 e visto il parere favorevole della Commissione comunale per il territorio ed il paesaggio in seduta del 03.12.2025, Il Consiglio comunale, con 10 consiglieri presenti e votanti approva ad unanimità di voti legalmente espressi per alzata di mano, il suddetto piano di attuazione.

Cambio di personale



Marlene Facchini



Roberta Sartori

Alla fine di marzo abbiamo salutato la nostra responsabile dei servizi demografici, la signora Marlene Facchini.

Ti ringraziamo, cara Marlene, per il tuo impegno e la preziosa collaborazione e ti auguriamo tutto il meglio per il futuro. Allo stesso tempo diamo il benvenuto alla signora Roberta Sartori come nuova collaboratrice dei servizi demografici, che inizierà la sua attività presso il Comune di Montagna sulla Strada del Vino alla fine di marzo, e le auguriamo un buon inizio nel nostro team.

IL COMUNE INFORMA

Orari d'apertura del Centro di Ricic- claggio - aprile

Sabato, 25/04/2026 – chiuso
data sostitutiva: giovedì, 23/04/2026 –
ore 16:00 – ore 19.00

Contenitore per i rifiuti verdi

Desideriamo ricordarvi che il container per i rifiuti verdi situato davanti al centro di riciclaggio è destinato esclusivamente allo smaltimento dei rifiuti verdi. Non è consentito depositare altri tipi di rifiuti né rifiuti organici (rifiuti di cucine).

Grazie per la collaborazione.
L'amministrazione comunale

Permesso di costruire

permesso di costruire n. 2 del 11.02.2026 – Munter Michael – Von Malfer Manuel – Wohlgemuth Marlene, realizzazione di una legnaia, località Doladizza.

permesso di costruire n. 3 del 13.02.2026 – Ursch Johanna, Adeguamento dei piani allo stato attuale ai sensi dell'art. 13 (8) e dichiarazioni di tolleranza edilizia per l'edificio residenziale sulla p.ed. 141 e pp.ff. 1236, 1238, 1239 C.C. Montagna – domanda di costruire ed autorizzazione paesaggistica.

permesso di costruire n. 4 del 13.02.2026 – Ursch Johanna, risanamento e ristrutturazione dell'edificio residenziale sulla p.ed. 141 e pp.ff. 1236, 1238, 1239 C.C. Montagna – domanda di permesso di costruire ed autorizzazione paesaggistica.

permesso di costruire n. 5 del 16.02.2026 – Petersheim s.r.l., progetto di ristrutturazione della p.ed. 674 C.C. Montagna in sanatoria ai sensi dell'art. 95 e 100 della LP dd. 10.07.2018, n. 9.

**AVVISO**

Il Comune di Montagna sulla strada del vino ha indetto il seguente

**CONCORSO PUBBLICO
per titoli ed esami con contestuale mobilità tra enti per la copertura di****1 posto di assistente amministrativo/a**

(profilo professionale n. 43)
nella VI. QF – tempo pieno
Contabilità

Requisiti per l'assunzione per tutte le procedure d'assunzione:

- diploma di maturità o equivalente
- attestato di bilinguismo "B2" (ex livello B)
- appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici
- compimento del 18° anno di età
- La documentazione relativa al concorso può essere scaricata direttamente dal sito del Comune – www.montagna.eu o ritirata presso il Comune.

La domanda di ammissione al concorso stesa in carta libera deve pervenire

**entro il 10.04.2026,
ore 12.00,**

all'ufficio protocollo del Comune oppure per via telematica tramite mail certificata all'indirizzo montan.montagna@legalmail.it. Per ulteriori informazioni gli interessati possono rivolgersi all'ufficio personale del Comune
Tel. 0471 819 774

**AVVISO**

Il Comune di Montagna sulla strada del vino ha indetto il seguente

**CONCORSO PUBBLICO
per titoli ed esami con contestuale mobilità tra enti per la copertura di****1 posto di assistente amministrativo/a**

(profilo professionale n. 43)
nella VI. QF – tempo pieno
presso l'ufficio affari generali,
ufficio tecnico, EDP

Requisiti per l'assunzione per tutte le procedure d'assunzione:

- diploma di maturità o equivalente
- attestato di bilinguismo "B2" (ex livello B)
- appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici
- compimento del 18° anno di età

La documentazione relativa al concorso può essere scaricata direttamente dal sito del Comune – www.montagna.eu o ritirata presso il Comune. La domanda di ammissione al concorso stesa in carta libera deve pervenire

**entro il 17.04.2026,
ore 12.00,**

all'ufficio protocollo del Comune oppure per via telematica tramite mail certificata all'indirizzo montagna@legalmail.it. Per ulteriori informazioni gli interessati possono rivolgersi all'ufficio personale del Comune
Tel. 0471 819 774.

m | KVV-Ortsgruppe Montan

KVV-Versammlung mit Neuwahl des Orts-Ausschusses



Jahreshauptversammlung der KVV-Ortsgruppe Montan mit dem neu gewählten Ausschuss, den geehrten Mitgliedern und den Ehrengästen

Am Samstag, den 14. März hat die KVV-Ortsgruppe Montan die Jahreshauptversammlung im Kultursaal „Johann Fischer“ abgehalten, zu der die Mitglieder eingeladen wurden.

Obfrau Karla Hanspeter Franzelin hieß alle Anwesenden herzlich willkommen, besonders Herrn Dekan Christoph Schweigl, den geschätzten Bürgermeister Leo Tiefenthaler, den Referenten Herrn Dr. Christian Wenter, die KVV-Gebietsvertreterin Frau Karin Dibiasi und Herrn Christoph March, der die Tagesleitung übernommen hat. Die Sozialreferentin Katya Pichler Amplatz konnte leider nicht anwesend sein.

Obfrau Karla richtete vorab einige Dankesworte an den Ausschuss, der sie in den letzten 4 Jahren tatkräftig begleitet und unterstützt hat. Einen besonderen Dank richtete sie an Ausschuss-Mitglied Festl Pernter, der vor ihr 37 Jahre lang Obmann war und immer noch fleißig im Ausschuss mitarbeitet. Einen riesengroßen Dank bekundete sie auch an alle KVV-Mitglieder für ihre treue Mitgliedschaft und Unterstützung.

Das geistliche Wort sprach Dekan Schweigl zum Thema Frieden, Nächstenliebe und konstruktiver Zusammenarbeit.

Anschließend verlas KVV-Ausschussmitglied und Kassier Josef Guadagnini den ausführlichen Tätigkeits- und Kassabericht vor. Er bedankte sich bei allen, die durch ihren Beitrag, durch ihre Teilnahme und durch ihr Engagement am Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben, besonders auch der Gemeindeverwaltung und der Raiffeisenkasse von Montan für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Daraufhin zeigte Josef eine visuelle Präsentation mittels Power-Point von einigen Veranstaltungen, Ausflügen und Kulturfahrten der letzten 4 Jahre.

Es folgten die Grußworte der Ehrengäste, die das Engagement der Obfrau und des gesamten Ausschusses in ihren Dankesworten würdigten.

Der Höhepunkt des Nachmittags war der Vortrag von Dr. Christian Wenter zum Jahresthema „Ein gutes Leben für alle – Suche den Frieden und jage ihm nach“. In seinem Beitrag thematisierte er soziale Gerechtigkeit, Solidarität und die Rolle jedes Einzelnen in der Gesellschaft. Friede ist ein Auftrag für uns alle und Krieg ein Versagen der politischen Verantwortlichen. Die Menschen in den Kriegsgebieten verdienen unsere Solidarität, die wir auch durch unterschiedlichste Formen von Unterstützung ausdrücken. Der Friede ist aber auch ein Auftrag für uns in unserem Land, in unseren Gemeinden und Familien. Für den KVV gehört soziale Gerechtigkeit untrennbar zum Frieden. „Wer Frieden nachhaltig haben will, muss dafür sorgen, dass die Verteilung innerhalb der Gesellschaft fair verläuft“, so seine Worte.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch langjährige Mitglieder mit einer Urkunde geehrt, dies sind mit 25 Jahren: Erika Matuella Terleth und Heinrich Giacomet; mit 50 Jahren: Gertrud Elsler Franzelin, Christine Pichler Amplatz und Karl Franzelin. Die Jubilare nahmen die Anerkennung freudig entgegen.

Folgende 12 Kandidatinnen und Kandidaten stellten sich für die Mitarbeit im Ausschuss zur Verfügung, dies sind in alphabetischer Reihenfolge: Broseghini Maria, Friedrich Franzelin Lorena, Guadagnini Josef, Grumer Varesco Monika, Hanspeter Franzelin Karla, Mirrione Terleth Karin, Pernter Silvester, Prenn Pichler Martha, Rebecchi Kavada Lara, Selm Pernter Margarethe, Terleth Kristin (neu im Team) und Zöggeler Hochgruber Rosa. Sie alle wurden per Akklamation einstimmig gewählt.

Frau Karla Hanspeter Franzelin führt nach wie vor die KVV-Ortsgruppe als Vorsitzende, die die nächsten 5 Jahre mit dem Ausschuss die Geschicke der Ortsgruppe leiten wird.

Mitarbeiterwechsel im Gemeindeamt



Marlene Facchini und Roberta Sartori

Ende März haben wir unsere verantwortliche Mitarbeiterin der Demographischen Dienste Frau Marlene Facchini verabschiedet. Wir danken dir liebe Marlene für deinen Einsatz und die gute Zusammenarbeit und wünschen dir für die Zukunft alle Gute.

Gleichzeitig begrüßen wir Frau Roberta Sartori als neue Mitarbeiterin der Demographischen Dienste, die Ende März ihre Tätigkeit in der Gemeinde Montan a.d.W. aufnimmt und wünschen dir einen guten Start in unserm Team.

m | Pfarrgemeinderat

Liturgischer Kalender

Sonntag, 29.03.	09:00	Palmsonntag, Feier des Einzugs Christi in Jerusalem, Palmprozession vom Gemeindeplatz, Beginn der Karwoche
Montag, 30.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung KVW
Dienstag, 31.03.	19:00	Kreuzwegandacht in Pinzon
Mittwoch, 01.04.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 01.04.	19:00	Friedensgebet am Häuslplatzl
Donnerstag, 02.04.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Donnerstag, 02.04.	19:00	Gründonnerstag, Abendmahlfeyer, anschließend Anbetungsstunde
Freitag, 03.04.	06:30, 12:00, 18:00	Ratschen, anstelle der Glocken ladet „die Ratsche, eine Holzklappe“ vom Kirchturm aus zum Gebet ein
Freitag, 03.04.	15:00	Karfreitagsliturgie mit den großen Fürbitten und der Kreuzverehrung, Fast- und Abstinenztag, Beginn der drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn
Samstag, 04.04.	19:00	Feier der Osternacht mit Segnung des Feuers
	09:00	Ostersonntag, Weihe der Osterspeisen, Beginn des 40-stündigen Gebetes
Sonntag, 05.04.	15-16	Anbetungsstunde Dorf und Fraktionen mit anschließender Andacht
	09:00	Ostermontag, Hl. Messe in Pinzon,
Montag, 06.04.	15-16	Anbetung in der Pfarrkirche, Schlussandacht und Prozession
Mittwoch, 08.04.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 08.04.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 09.04.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 10.04.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 11.04.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag, 12.04.	10:00	Hl. Erstkommunionfeier, Weißer Sonntag, Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
Montag, 13.04.	19:30	Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
Mittwoch, 15.04.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 15.04.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 16.04.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 17.04.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 18.04.	19:00	Vorabendmesse in Pinzon
Sonntag, 19.04.	09:00	3. Sonntag der Osterzeit
Montag, 19.04.	19:30	Gebet im KVW-Lokal
Mittwoch, 22.04.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 22.04.	19:00	Friedensgebet am Häuslplatzl
Donnerstag, 23.04.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 24.04.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 25.04.	19:00	Hl. Markus-Evangelist, Vorabendmesse
Sonntag, 26.04.	09:00	4. Sonntag der Osterzeit, Weltgebetstag um geistliche Berufungen
Montag, 27.04.	19:30	Gebet im KVW-Lokal
Mittwoch, 29.04.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden

Mittwoch, 29.04.	19:00	Friedensgebet am Häuslplatzl
Donnerstag, 30.04.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 01.05.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 02.05.	19:00	Vorabendmesse in Pinzon
Sonntag, 03.05.	10:00	Firmung mit Bischof Ivo Muser, Jahrgänge 2008 und 2009

Hauskommunion

Ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) ab 10 Uhr.

Beerdigungen – Sommerzeit

Sterbegottesdienst: 16:30 Uhr/Rosenkranzgebet: 19:30/16:00 Uhr
 Kontaktperson: Pfarrseelsorger Michael Ennemoser,
 Tel. 0471 819 776

Dekan Christoph Schweigl, Neumarkt, Tel. 0471 812 272
 Bestattungsdienst Glöggl, Auer: Tel. 0471 810 289

Nächster Taufvorbereitungsnachmittag: 09.05.2026, 14:30 Uhr im Pfarrsaal

Nächste Taufe: 17. Mai, 11:30 Uhr

Vormerkung: Pfarrseelsorger Michael Ennemoser Tel. 0471 819 776

Für kurzfristige Änderungen verweisen wir auf den wöchentlichen Pfarrbrief. Der wöchentliche Pfarrbrief ist abrufbar auf: www.montan.info - Kontakt: Tel. 0471 819 776, Email: pfarrei.montan@gmx.com; Redaktionsschluss: Dienstag 20 Uhr. Sprechstunden: Mittwoch und Freitag 8:30 Uhr - 9:30 Uhr.

Wir weisen darauf hin, dass am Ostermontag, der Festgottesdienst nur in Pinzon um 9 Uhr angeboten wird. Am Weißen Sonntag, Erstkommunion, und am 03. Mai, Firmung, beginnen die Feierlichkeiten mit dem Festgottesdienst um 10 Uhr.

Einladung zur Karwoche und zum Osterfest

Die Karwoche – abgeleitet vom althochdeutschen „Kar“ für Klage, Kummer und Trauer – bildet den Höhepunkt im Leben und Wirken Jesu: vom jubelnden Einzug am Palmsonntag über das Leiden am Karfreitag bis hin zur glorreichen Auferstehung am Ostermorgen. In dieser Woche weiht der Bischof die drei Heiligen Öle (Chrisamöl, Katechumenenöl und Krankenöl), die das Jahr über in unseren Gemeinden als sichtbare Zeichen der Gnade Gottes dienen. Die katholische Kirche kennt sieben Sakramente, die uns durch das Leben begleiten:

- Initialisierung: Taufe, Firmung, Eucharistie (Kommunion)
- Heilung: Buße (Beichte), Krankensalbung
- Dienst & Gemeinschaft: Weihe, Ehe

Unsere Oster-Liturgie & Traditionen

Wir laden herzlich ein, die verschiedenen Gottesdienste und Andachten in der Karwoche und zum Osterfest mit uns zu feiern. Wir weisen auch auf folgende außerordentliche liturgische Traditionen und Liturgien hin:

Ratschen: Anstelle der Glocken, laden die Ratschen vom Kirchturm aus zum stillen Gebet am Karfreitag, 06:30, 12 Uhr und 18 Uhr und am Karsamstag um 06.30 Uhr und 12 Uhr.

Speisensegnung: Zum Hochfest der Auferstehung weihen wir die mitgebrachten Osterspeisen.

40-stündiges Gebet: Eine besondere Zeit der Stille und Anbetung in unserer Pfarrei

Termine: Ostersonntag und Ostermontag jeweils um 15:00 – 16:00 Uhr, Anbetungsstunde Dorf und Fraktionen. Abschluss: Ostermontag, 16:00 Uhr Schlussandacht mit anschließender Prozession.

Ein besonderes Willkommen:

Wir freuen uns auf die Vertreter der Gemeinde, die Vereine, unsere Pfarrangehörigen sowie ganz besonders auf die Jugendlichen der Firmvorbereitung und unsere Erstkommunionkinder.

Festgottesdienst Erstkommunion – Gott reicht uns die Hand

Am **Sonntag, den 12. April** (Weißer Sonntag und barmherziger Sonntag), feiern wir in unserer Pfarrei das Fest der Erstkommunion.

Der Festablauf:

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Feierlicher Einzug vom Gemeindeplatz zur Kirche

Liturgie: Festliche Heilige Messe

Die Erstkommunion ist, neben der Taufe und der Firmung, eines der drei Initiationssakramente.

An diesem Tag:

Wird der Christ in die volle Gemeinschaft mit Jesus Christus und seiner Kirche eingegliedert.

Empfängt das getaufte Kind zum ersten Mal den „Leib Christi“.

Wird die Liebe Gottes im Zeichen des geteilten Brotes spürbar.

Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern, dass Gottes Segen und Güte sie auf ihrem weiteren Lebens- und Glaubensweg immer begleiten mögen.

m | Pfarrgemeinderat

Ein Tag der Freude – Aufnahme von 15 Ministrantinnen und Ministranten



Neues Licht in der Kirche: 15 neue Ministrantinnen und Ministranten an der Seite von Pfarrseelsorger Michael Ennemoser

Minis sind gute Freunde, sie helfen und unterstützen einander, sie halten zusammen und sind stark im Glauben. Durch ihr Mitwirken bei den verschiedensten kirchlichen Feiern und bei anderen Aktionen bringen sie viel Freude und Gutes in die Welt. Es ist für unsere Pfarrgemeinde eine ganz besondere Freude, dass wir am Samstag, 14. März 2026 fünfzehn neue Ministrantinnen und Ministranten in die Gemeinschaft der Minis aufnehmen durften. Annalena Ludwig, Julia Ludwig, Simon Varesco, Lisa Varesco, Theresa Varesco, Emma Unterhauser, Greta Oberberger, Konstanze Thaler, Felix Pichler, Samuel Kaufmann, Johannes

Kasal, Adam Scherlin, David Ursch, Rudi Insam und Eneas Wegscheider wurden ab November zum Dienst eingeteilt, um erste Erfahrungen zu sammeln. Nun wurden sie offiziell in die Ministrantengruppe aufgenommen. Wir wünschen ihnen viele Jahre Freude und Begeisterung für den Ministrantendienst.

Bei der Gelegenheit möchten wir uns auch bei allen Familien unserer Minis für ihre Unterstützung bedanken, denn der Ministrantendienst wird wesentlich vom Rückhalt der Familien getragen.



**fühl di wohl -
FRÜHSTÜCK
IM WINZERHOF**

**UNSER
OSTER
TIPP**

fühl di wohl
**Frühstücksbuffet mit
Oster-Überraschung**

von 7:30 - 10:00 Uhr
inkl. Glas Prosecco, Lachs und
frische Früchte

Reservierungen:
WhatsApp: 351 4413206 oder
E-Mail: info@winzerhof.com

Rechtentalstraße 6 • I-39040 Tramin • www.hotel-winzerhof.com

m | Pfarrgemeinderat

Glaube und Gemeinschaft: Rückblick auf den Firmpatentag



Bunt wie das Leben: Jedes Blatt am Kranz erzählt eine eigene Geschichte von Dank und Vertrauen

Ein starkes Team für die Zukunft: Am Samstag, den 7. März stand für den Firmjahrgang 2010 alles im Zeichen der Patenschaft. Patinnen und Paten trafen sich mit den Jugendlichen im Kultursaal J. Fischer, um sich auf die Firmung vorzubereiten. Unter der Leitung des Pastoralassistenten der SKJ Michael Mair wurde ein abwechslungsreicher Vormittag geboten. Bereits zu Beginn der Vorstellungsrunde wurde deutlich, wie wichtig den Firmlingen das Vertrauen und die langjährige Beziehung zu ihren Paten ist. Diese Offenheit gab den Patinnen und Paten die Möglichkeit, ihre Freude über die Verantwortung, die ihnen übertragen wurde, zum Ausdruck zu bringen. Durch die Vorbereitung eines Steckbriefes der Firmlinge stellte sich heraus, wie gut Paten:innen und die Firmlinge sich bereits kannten und was sie voneinander wussten. In intensiven Gesprächen wurden auch Glaubensfragen thematisiert, die den Jugendlichen und ihren Begleitern Raum für Reflexion und Austausch boten. Durch verschiedene Spiele wurde die Zusammenarbeit aufgelockert und bereichert, während gleichzeitig wertvolle Informationen zur Firmung vermittelt wurden. Zudem hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, persönliche Bitten und Dankgebete aufzuschreiben, was zu einer emotionalen Verbundenheit beitrug.



Vorbereitung Firmung – gemeinsam stark mit Paten und Patinnen!

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus brach die Gruppe bei strahlendem Wetter zur Loreto-Kapelle in Kalditsch auf. Dort feierten sie eine stimmungsvolle Andacht, die durch die spannenden Ausführungen der Gastgeberin, Frau Lia Nussbaumer über den Ursprung und die Geschichte der Kapelle bereichert wurde. Der Patentag fand seinen gemütlichen Ausklang bei einem geselligen Umtrunk, der Raum für weitere Gespräche und den Austausch von Erfahrungen bot. Die sehr beeindruckenden und wertvollen Texte, welche am Vormittag von den Jugendlichen verfasst wurden, wurden vor der Loretokapelle auf einem Kranz aufbewahrt. Ihre Dankes-

worte, wie - wir sind dankbar dafür, dass wir zusammen Zeit verbringen dürfen und diesen Weg gemeinsam gehen können - widerspiegeln eindrucksvoll das positive Erlebnis an diesem Tag. Ein rundum gelungener Tag, der nicht nur die Vorfreude auf die Firmung steigerte, sondern auch wertvolle Erinnerungen schuf.



Teil des Patentages war auch eine stimmungsvolle Andacht in der Loreto-Kapelle in Kalditsch

m | Altherren Montan

Montaner Kleinfeld im Heimatland des Fußballs

Die Montaner Kleinfeldmannschaft „Altherren Montan“ ist zu ihrem 25-jährigen Vereinsjubiläum für 4 Tage in die brasilianische Hauptstadt Rio de Janeiro gereist. Brasilien gilt als das emotionale Heimatland des Fußballs – mit 5 WM-Titeln, der tiefen kulturellen Verwurzelung und dem bekannten Joga Bonito-Stil. Dabei haben die Fußballer sogar eine Premiere feiern dürfen – und das inmitten der „gefürchteten“ Favelas.

Über 9.300 Kilometer trennen die Unterländer Gemeinde Montan an der Weinstraße und die Megastadt Rio de Janeiro – und dennoch entschlossen sich 17 Kicker der „AH Montan“ dazu, diese weite Reise auf sich zu nehmen und es ihren Vorgängern gleichzutun, jenen Montanern Fußballern, die bereits 1994 dort ihr Trainingslager inkl. 3 Freundschaftsspielen verbracht haben.

Am 5. März flog man vom Mailänder Flughafen Malpensa zuerst nach Lissabon und von dort anschließend nach Rio de Janeiro.

Neben den wichtigsten Attraktionen wie der Christusstatue, dem Zuckerhut, der Escadaria Selarón im Zentrum und den weltbekannten Traumstränden Copacabana und Ipanema wünschten sich die Freizeitsportler ein ganz besonderes Erlebnis – ein Spiel gegen brasilianische Kleinfeldkicker.

Am Fuße Rocinhas, einer Favela der Stadt, traf man sich mit einem deutschen Reiseführer, der seit etwa einem Jahr fest dort lebt. Favelas sind Armutsviertel, entstanden gegen Ende des 19. Jahrhunderts, primär durch Mangel an bezahlbarem Wohnraum für ehemalige Skla-



17 Kicker der Montaner Kleinfeldmannschaft reisten nach Rio de Janeiro

ven aus Afrika. Sie befinden sich auf den Hügeln der Stadt und dort leben ca. 22% der Bevölkerung. Viele davon gelten als gefährlich und kriminell.

Mit 17 Zweirädern ging es durch die gesamte Favela bis an den höchsten Punkt. Enge Passagen, dichter Verkehr, hoher Lärmpegel und sanierungsreife Infrastruktur prägten das Bild. Die anschließende Führung, bei der von Geschichte über Kriminalität bis hin zu Lebenssituation innerhalb solcher Viertel informiert wurde, erfolgte zu Fuß.

Nach der Tour hieß es dann wieder auf die Motorräder und ab nach Vidigal – einer weiteren Favela, westlich von Ipanema. Dort wartete eine filmreife Location auf die „Mataner Löwen“: Schattiger Kleinfeld-Kunstrasenplatz, mit Aussichtsturm, Soundsystem, Betontribüne und Graffitiwände und herzliche Menschen. Dort durfte für etwas mehr als eine Stunde Fußball

gespielt werden – und das gegen sehr junge und äußerst talentierte Spieler, gegen denen man eindeutig das Nachsehen hatte.

Ein weiterer Höhepunkt der Reise war schließlich der Besuch des Finale Carioca im Maracanã-Stadion, erbaut für die WM 1950 und das wohl berühmteste sowie ursprünglich größte Stadion der Welt mit einem Fassungsvermögen von 200.000 Personen. Es ist die Heimstätte von Flamengo und Fluminense, ausgerechnet die beiden Top-Mannschaften Brasiliens, die sich dann im besagten Finale gegenüberstanden. Flamengo behielt im Elfmeterschießen die Überhand und das sorgte für eine Bombenstimmung.

„Eine besondere Reise, die für alle Beteiligten unvergesslich bleiben wird“, sind sich die Kleinfeldspieler einig.

Werde Teil von Eurospin!

Neuer Job? Ganz nah! Eurospin Auer stellt ein. Ob Vollzeit, Teilzeit oder als Nebenjob. Flexibel arbeiten, fair verdienen, starkes Team, attraktiver Nebenjob. Werde jetzt Teil unseres Teams! Dich erwarten eine gute Entlohnung, 2 Monate gratis Einkaufen, ein vergünstigtes Mittagessen in unseren Mein Bistro Filialen und über 200 Benefits.



Bewirb dich jetzt!

✉ personal@anjoka.it
☎ 0474 529 580



m | Südtiroler Bäuerinnenorganisation - Ortsgruppe Montan

Eine Rose für das Leben



Die Rosen stammen wieder aus dem fairen Handel (Gütesiegel)

Auch heuer übernimmt die Bäuerinnenorganisation Montan den Rosenverkauf zugunsten der Südtiroler Krebshilfe.

Termin: Ostersonntag, 5. April 2026 nach dem Festgottesdienst
Ort: Kirchplatz in Montan

Der Erlös aus dieser Aktion ist eine wichtige Säule zur Finanzierung der verschiedenen von der Krebshilfe angebotenen Dienste, wie ärztliche bzw. psychoonkologische Beratung, Bereitstellung sanitärer Hilfsmittel, finanzielle Unterstützung für Bedürftige und vieles mehr. Für den an Krebs erkrankten Menschen bedeutet dies eine große Hilfe. Dass ihr Beitrag gut investiert wird garantiert das Gütesiegel „Sicher spenden“, mit dem die Südtiroler Krebshilfe ausgezeichnet ist.

Zudem ist die Aktion „Eine Rose für das Leben“ auch ein wichtiges Zeichen der menschlichen Solidarität und macht so auch die breite Öffentlichkeit auf die Nöte der Betroffenen aufmerksam. Allen, die diese Aktion auch heuer wieder unterstützen, sei herzlich gedankt. Der Ortsbäuerinnenrat Montan




Kräutertag am Deutschnonsberg

mit Anita Stürz Oberhauser,
Praktikerin der alternativen Heilmethoden nach Goffried Hochgruber

Am Samstag, 9. Mai 2026

Programm:
Start 9 Uhr Parkplatz Montan mit Bus,
Vortrag „Rund um den Löwenzahn“ Kräuterwerkstatt,
gemeinsames Mittagessen auf Löwenzahnbasis,
Kräuterführung. Rückkehr gegen 17 Uhr.

Teilnahmegebühr: 50 Euro

Anmeldung innerhalb 26. April 2026
bei Ilse Tel. 320 15 30 153 oder
Ulrike Tel. 336 81 21 770

maran

Lehrfahrt nach Ljubljana

für alle Mitglieder ab
18 Jahren

vom
1. bis 3. Mai
2026

Kostenbeitrag: 220€
-alle genannten
Programmpunkte sind
im Preis inklusive

Freitag:

- 06.45 Uhr: Start Schoderparkplatz Montan
- 09.30 Uhr: Besichtigung Distilleria Schiavo in Costabissara
- 12.45 Uhr: Mittagessen Osteria le Comari
- Weiterfahrt nach Ljubljana

Samstag:

- 09.30 Uhr: Stadtführung mit Ljubljana Burg
- 15.30 Uhr: Paintball

Sonntag:

- 10.00 Uhr: Start vom Hotel
- 12:30 Uhr: gemeinsames Mittagessen





Eigenbauweinverkostung der Südtiroler Bauernjugend, Ortsgruppe Montan

Donnerstag, 09. April um 19.30 Uhr im
Vereinshaus Johann-Fischer

Wichtig:
es wird gebeten die Weine (min. 3 7/10 Flaschen) bis
am Samstag, den 04.04.2026, beim Mataner Beck
abzugeben.
Tel.Nr. Tobias Lindner: 327 031 5775

Die Referenten, welche die Weinverkostung
durchführen, sind Johann Rottensteiner und Hannes
Pfitscher.
Die Verkostung ist anonym und der Abend dient dazu,
Fehler zu erkennen und Tipps zu geben.

Wir freuen uns auf deine Weine!



m | Südtiroler Bäuerinnenorganisation - Ortsgruppe Montan

Frühlingsfahrt am Dienstag, den 14. April 2026

Auch heuer geht unsere traditionelle Frühlingsfahrt in den Süden und zwar nach Desenzano und Sirmione am südlichen Ufer des Gardasees.

In der malerischen Landschaft bei Desenzano del Garda wird uns die Familie Hafner aus Andrian mit einem kleinen Frühstück auf dem landwirtschaftlichen Bio-Betrieb Mabellini willkommen heißen. Familie Hafner führt den Betrieb seit mehr als 30 Jahren und baut Oliven, Obst und Wein an. Weiters bewirtschaften sie seit einigen Jahren auch eine Haselnussplantage im nur wenige Kilometer entfernten Manzambano, eingebettet in ein geschütztes Biotop, das ideale Bedingungen für den Anbau hochwertiger Bio-Haselnüsse bietet. Die Erzeugnisse werden teils veredelt und im Hofladen verkauft. Zudem wird auf

dem Bauernhof seit 10 Jahren Agricamping erfolgreich angeboten.

Nach einer sicher sehr interessanten Hof-führung geht die Fahrt weiter Richtung Sirmione, wo wir direkt am See gemeinsam zu Mittag essen werden.

Nach dem Mittagessen verbringen wir den Nachmittag in Sirmione. Historische Gemäuer, verwinkelte Gassen, herrliche Landschaft, Läden, Cafe's ... warten auf uns.

Abfahrt: 7.30 Uhr vom großen Parkplatz (Rückkehr ca. 19.30 Uhr) Kosten: 85 Euro (Bus, Besichtigung, Mittagessen)

Anmeldung:

Ulrike Tiefenthaler Tel. 366 812 1770

Steffi Jageregger Tel. 329 104 2605

Anmeldung innerhalb 8. April 2026

Melde dich, wir freuen uns!

Der Ortsausschuss Montan



Die malerische Landschaft bei Desenzano del Garda

m | Schützenkompanie Montan

Ratschen im Kirchturm von Montan

Am Freitag, dem 3. April, und Samstag, dem 4. April – Karfreitag und Karsamstag – verstummen traditionell im ganzen Land die Kirchenglocken. Dieses Schweigen gilt als Zeichen der Trauer über den Tod Jesu Christi. An ihre Stelle tritt ein alter Brauch: das Ratschen.

Auch in Montan wird diese Tradition lebendig gehalten. Die Schützen begleiten dabei zahlreiche Kinder und Erwachsene, die sich die besondere Gelegenheit nicht entgehen lassen wollen, den Kirchturm zu besteigen und das Dorf einmal aus einer ungewohnten Perspektive zu erleben. Nicht nur der Ausblick fasziniert – auch das Inne-

re der Kirche und des Turms beeindruckt jedes Jahr aufs Neue Besucherinnen und Besucher jeden Alters.

Wer das Ratschen aus nächster Nähe miterleben und gemeinsam mit Hauptmann Lukas Wegscheider daran teilnehmen möchte, kann sich direkt bei ihm melden (Tel. 335 526 5688).

Die Ratschenzeiten sind:

Karfreitag:

6:30 Uhr, 12:00 Uhr und 18:00 Uhr

Karsamstag: 6:30 Uhr und 12:00 Uhr

Die Schützenkompanie freut sich auf jeden Besuch.



Spannung und christliche Tradition im Kirchturm von Montan. Begeistert nicht nur die Kinder.



- Fliesen
- Holzböden
- SPC und Laminatböden
- Designöfen mit Abbrandsteuerung
- Kaminöfen - Herde auf Maß
- Whirlpools
- Infrarotkabinen + Sauna
- 600qm Ausstellung

m | KVV-Ortsgruppe Montan

Tanzkurs bringt Körper und Geist in Harmonie

Die KVV-Ortsgruppe Montan hat in den Wintermonaten Jänner und Februar einen Tanzkurs unter dem Motto "Wir tanzen uns fit" durchgeführt. Über acht Abende hinweg lernten begeisterte Tanzpaare in der Turnhalle von Montan verschiedene Standard- und Lateinamerikanische Tänze sowie den Gesellschaftstanz Discofox.

Der erfahrene und leidenschaftliche Tanzlehrer Christoph Gallmetzer inspirierte die Teilnehmenden mit wertvollen Tipps, ihre Tanzleidenschaft neu zu entfachen und zu vertiefen, Spaß stand dabei stets an erster Stelle. Die Paare tanzten in einer lockeren

Atmosphäre und konnten den Alltag hinter sich lassen. Auch die fröhlichen Kreistänze sorgten für gute Stimmung im Kurs. Zum Abschluss jeder Einheit zeigten Maria Cristina und Josef – langjährige Unterstützer des Kurses – die beliebten Gruppentänze.

Wir freuen uns darauf, auch im nächsten Jahr erneut vielen Paaren das Tanzen zu ermöglichen.

Ein großes Dankeschön dem Organisationsteam Christoph, Maria Cristina und Josef.

Der KVV-Ausschuss



Tanzbegeisterte Paare in der Turnhalle

m | Mataner Jäger

Wer war es: Wolf, Hund oder Goldschakal?

Auf der Bahntrasse in der Nähe des Glener Tunnels entdeckte ein aufmerksamer Wanderer vor Kurzem ein frisch gerissenes Reh und verständigte umgehend den Revierleiter.

Da es sich laut ersten Anzeichen auch um einen Wolfsriss handeln könnte, wurde ein Beamter vom Amt für Tierwildmanagement hinzugezogen. In solchen Fällen wird durch das Amt auch eine DNA Probe entnommen, man möchte damit die Anwesenheit und die Verbreitung des Wolfes besser dokumentieren. Das Ergebnis wird uns demnächst mitgeteilt.

Auch der Goldschakal ist vereinzelt in unseren Wäldern unterwegs und zeigt ein ähnliches Rissverhalten.

Ein steuender oder freilaufender Hund könnte es ebenfalls gewesen sein, daher ein Apell und die Bitte: Hunde auch beim Wandern unbedingt an der Leine führen, nur so kann ein qualvoller Tod von Wildtieren sicher verhindert werden. Danke für das Verständnis im Sinne der Wildtiere! Bitte melden Sie solche oder ähnliche Fälle umgehend dem Revierleiter O. Pichler 335 126 2212, oder einem Jäger, danke!

Die Mataner Jäger



Frisch gerissenes Reh nahe des Glener Tunnels entdeckt



Wir überdachen, beschatten
und verglasen ihren Balkon und Terrasse.



S H O W R O O M

Alte Landstrasse 18/B I-39040 Auer (BZ)
www.x-glas.it - info@x-glas.it (+39) 335 1226640

m | Umweltberater Oscar Dibiasi

Erneuerbare Energien für Matan

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Montan ist stolze Klimagemeinde. Um diesen Weg konsequent weiterzugehen, erstellen wir aktuell eine umfassende Studie für erneuerbare Energien. Ziel ist es, unsere Gemeinde unabhängig, nachhaltig und zukunftssicher aufzustellen.

Ein Projekt dieser Größe lebt vom Mitmachen!

Da die Analyse sehr detailreich ist (von Gebäudeeffizienz bis hin zur Nutzung unserer forstwirtschaftlichen Ressourcen), suchen wir engagierte Unterstützung aus der Bevölkerung.

Wen suchen wir?

Sie müssen kein Energieexperte sein! Fachwissen ist wertvoll, aber Begeisterung für unsere Heimat ist wichtiger. Wir suchen engagierte Bürgerinnen und Bürger, die:

- Interesse an Nachhaltigkeit und regionaler Energieversorgung haben;
- Ideen und Vorschläge mitbringen;
- Sie haben Freude an der Recherche,

der Analyse von Daten oder dem Verfassen anschaulicher Texte.

- Ortskenntnisse einbringen möchten (z. B. zu Gebäudestrukturen oder Waldflächen);
- In den nächsten Monaten Zeit haben für unsere gemeinsame Zukunft.
- Für die Erarbeitung der Studie steht ein offizielles Budget zur Verfügung, dabei wird die Vergütung unter Berücksichtigung des jeweiligen Arbeitsaufwands aufgeteilt.

Was erwartet Sie?

Wir erarbeiten in einer Arbeitsgruppe konkrete Lösungen für Montan. Sie erhalten tiefe Einblicke in die energetische Planung unserer Gemeinde und tragen aktiv dazu bei, dass Montan ein Vorreiter im Klimaschutz bleibt.

Haben Sie Interesse, Teil dieses spannenden Projekts zu werden? Dann melden Sie sich bitte bis zum **7. April 2026** bei mir unter E-Mail: info@oscar-dibiasi.com,



Handy oder WhatsApp: 333 140 3644

Ich freue mich auf Ihre Nachricht und auf die gemeinsame Zusammenarbeit für unser Montan!

Projektleitung Energiestudie
Energieberater Oscar Dibiasi

m | Stiftung Griesfeld ÖBPB

Die Stiftung Griesfeld unter neuer Führung: Amtsantritt von Herrn Rainer Giovanelli

Die Stiftung Griesfeld unter neuer Führung:
Amtsantritt von Herrn Rainer Giovanelli

Wir freuen uns sehr, eine wichtige Neuerung in unserer Einrichtung bekannt zu geben: Ab dem 1. April 2026 übernimmt Herr Rainer Giovanelli das Amt des Direktors der Stiftung Griesfeld ÖBPB.

Herr Giovanelli bringt wertvolle Führungserfahrung aus seiner bisherigen Laufbahn in der Landesverwaltung mit und freut sich darauf, nun seine Energie und Empathie in den Dienst unserer Bewohnerinnen, Bewohner und Mitarbeitenden zu stellen.

„In den kommenden Wochen ist es mir ein besonderes Anliegen, unsere Einrichtungen und vor allem Bewohner und Mitarbeiter des Hauses persönlich kennenzulernen – sei es im direkten Austausch, bei gemeinsamen Aktivitäten oder im täglichen Miteinander. Ein gutes Zuhause entsteht durch Vertrauen, Zuhören und gegenseitige

Wertschätzung, und genau das möchte ich weiter stärken.

Mir ist es wichtig, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner sicher, geborgen und respektiert fühlen. Gleichzeitig möchte ich das Personal in seiner wertvollen Arbeit bestmöglich unterstützen, denn nur gemeinsam können wir ein Umfeld schaffen, in dem Menschen gut leben und arbeiten können und in welchem ein herzliches Miteinander herrscht.“, so Herr Rainer Giovanelli.

Die gesamte Stiftung Griesfeld sowie der Verwaltungsrat heißen Dr. Rainer Giovanelli herzlich willkommen. Wir wünschen ihm für seinen Start und die kommenden Aufgaben viel Erfolg, Schaffenskraft und eine glückliche Hand bei der Leitung unseres Hauses.



Rainer Giovanelli

m | Volkstanzgruppe Montan

Preiswatten der Volkstanzgruppe Montan



Am Samstag, 28. Februar veranstaltete die Volkstanzgruppe Montan ihr jährliches Preiswatten im Johann-Fischer Saal von Montan. Nach der Begrüßung durch die Obfrau Sandra Saltuari sowie deren Vorgänger Christian Terleth durften die 200 Wattbegeisterten in insgesamt fünf „18er“-Runden ihr Watt-Können unter Beweis stellen. Das Siegerpaar, Monika Gufler und Paul Laimer, durfte sich über einen Gutschein für ein Wellness-Wochenende im Wert von je 400 € in den Winkler Hotels freuen. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die Firmen Varesco GmbH und Dallio Bau, welche diesen Preis zur Verfügung stellten. Die Zweitplatzierten Robert Matzneller und Michael Boschetto erhielten einen Einkaufsgutschein im Wert von je 200 €. Den dritten Platz belegten Marco Demattio und Tito Di Carlo. Sie durften sich über einen Day-Spa-Gutschein im Wert von je 115 € im Hotel Seeleiten freuen.

Doch nicht nur die ersten drei Plätze wurden belohnt. Es gab noch viele weitere Preise, wie Geschenkkörbe, Essensgutscheine in verschiedenen Gastbetrieben oder kleinere Sachpreise. Somit war für jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin etwas dabei. An dieser Stelle möchte sich die Volkstanzgruppe Montan herzlich bei allen Gönnern bedanken, die durch ihre Unterstützung diese tollen Preise ermöglicht haben.

Abschließend bedankt sich die Volkstanzgruppe Montan natürlich auch bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren Besuch und freut sich schon auf das Preiswatten im nächsten Jahr.

Die Ergebnisse der Plätze 1 bis 10:

1. Monika Gufler & Paul Laimer, 634 Punkte
2. Robert Matzneller & Michael Boschetto, 629 Punkte
3. Marco Demattio & Tito Di Carlo, 627 Punkte
4. Norbert Dallio & Anton Stuppner, 613 Punkte
5. Stephan Hanspeter & Werner Pichler, 570 Punkte
6. Bernhard Ungerer & Monika Ungerer, 569 Punkte
7. Walter Giovanelli & Otto Eisenstecken, 568 Punkte
8. Ketty Pisani & Gerti Sanin, 562 Punkte
9. Heini Tschöll & Klaus Tschöll, 527 Punkte
10. Bruno Betta & Mimmo Letto, 522 Punkte

Die Paare der ersten drei Plätze gemeinsam mit Vertretern der Volkstanzgruppe Montan bei der Preisverteilung. V.l.n.r.: Christian Terleth (2. Stellvertreter der Volkstanzgruppe Montan), Michael Boschetto, Robert Matzneller (2. Platz), Monika Gufler, Paul Laimer (1. Platz), Marco Demattio, Tito Di Carlo (3. Platz), Sabine Laner (1. Stellvertreterin der Volkstanzgruppe Montan) und Sandra Saltuari (Obfrau der Volkstanzgruppe Montan).



MATANER DORFTURNIER

FÜR ALLE MONTANER/INNEN,
ARBEITNEHMER/INNEN UNSERER BETRIEBE,
MITGLIEDER DER VEREINE SOWIE
SPONSOREN

MONTAG, 30.03. - DONNERSTAG, 09.04.2026

MANNSCHAFTEN (4X50 WURF)
• DAMEN / HERREN / JUGEND

PAAR-WETTBEWERB (DOPPEL) (2X50 WURF)

EINZEL (15 WURF)
• GEMISCHT (DAMEN/HERREN)
• SPORT GEMISCHT

PREISVERTEILUNG:
SAMSTAG, 11. APRIL AB 12.30 IM VEREINSHAUS

STARTGELD:
MANNSCHAFT - 70,00€ (ESSEN INBEGRIFFEN)
MIXEDPAAR - 35,00€ (ESSEN INBEGRIFFEN)
EINZEL - 3,00€/SERIE

weitere Infos und Anmeldung :
Sandra 334 269 02 23 oder
e-mail: dorfturnier.montan@gmail.com



m | Amateursportverein Montan Raiffeisen



Guter Start in die Rückrunde

Nach einer langen, intensiven Rückrunden-Vorbereitung, bestückt mit vielen Trainingseinheiten und zahlreichen Testspielen, ist unsere 1. Mannschaft endlich wieder im Meisterschaftsalltag angekommen.

Das 1. Meisterschaftsspiel der Rückrunde fand am 7. März statt. Gegner war die Spielgemeinschaft Mölten/Vöran/Hafling. Nach einem hart umkämpften Spiel gewannen wir schlussendlich verdient mit 1:0. Gegen den Aufsteiger haben wir völlig unerwartet das Hinspiel mit 1:0 verloren, Revanche also geglückt. Dann stand schon das Derby gegen Aldein in Aldein auf dem Programm. Schon nach 5 Min. kassierten wir das 0:1, fanden in der 1. Halbzeit keinen Zugriff auf das Spiel, erspielten uns eigentlich keine Torchancen. Nach der Pause kamen wir, bedingt durch einige Wechsel und Umstellungen, besser aus der Kabine, hatten mehr vom Spiel, auch einige gute Torraumszenen. Aldein verlegte sich mehr aufs Kontern. In der Schlussphase warfen wir alles nach vorne, erspielten uns auch noch 2 sehr gute Torchancen, konnten aber keine zum Ausgleich nutzen. Schlussendlich blieb es beim 1:0-Sieg für Aldein.

Heuer sollte es nicht sein, beide Derbys gegen Aldein verloren, das schmerzt schon ein bisschen.

Das 3. Spiel gegen Goldrain gewannen wir nach einer zerfahrenen Partie nach 0:1-Rückstand verdient mit 2:1. 6 Punkte aus 3 Spielen passen, in der Hinrunde hatten wir nach 3 Spielen gerade mal einen Punkt auf dem Konto. In der Tabelle befinden wir uns auf dem 2. Tabellenrang.

Das nächste Spiel in Ulten wird zeigen, wo wir stehen, Ulten gilt als heißer Aufstiegs kandidat.

Jugend: Auch unsere Kinder- und Jugendmannschaften trainieren schon seit einigen Wochen und bereiten sich auf die Rückrunde vor. Die U9-VSS-Rückrunde hat am 14. März angefangen, gegen Virtus Bozen verloren die Kinder den Auftakt mit 1:7, gewannen dann aber das nächste Spiel zu Hause gegen den Bozner FC mit 7:1 Toren. Die U13 spielt die Rückrunde in der Leistungsklasse A West, das heißt, die 5 besten Mannschaften vom Kreis Unterland und Vinsch-

gau wurden in der Rückrunde in einem Kreis zusammengelegt. Das erste Spiel fand am Freitag, den 20. März, in Laas gegen die Spielgemeinschaft Laas/Eyrs/Tschengls statt. Nach einem tollen Spiel verloren die Jungs höchst unglücklich mit 3:2.

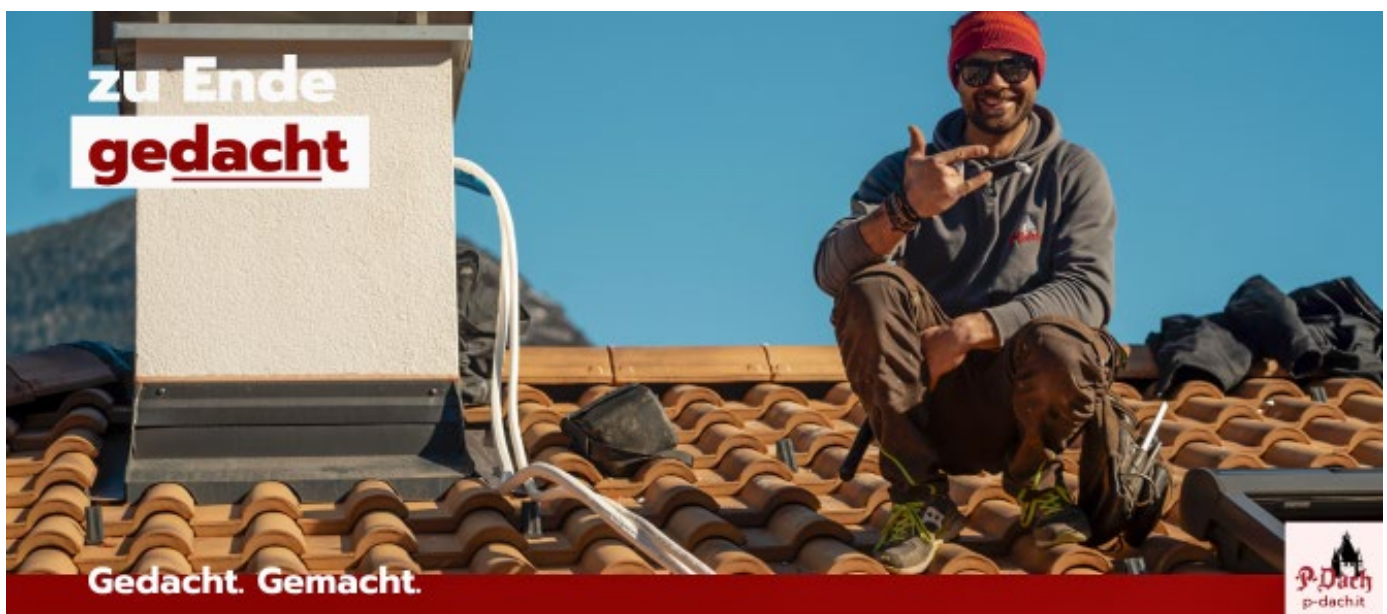
In der ersten Halbzeit lagen wir mit 0:2 Toren im Rückstand, die Kabinensprache für die 2. Halbzeit zeigte Wirkung, wir spielten groß auf, erzielten durch Juri Facchinelli mit einem präzisen Weitschuss und durch Biasi Luis nach einem Konter den verdienten Ausgleich, ließen zudem noch einige hochkarätige Torchancen liegen.

Dann kurz vor Schluss Elfmeter für uns, Max Obrist tritt an, leider über das Tor. Schade, hätte vielleicht den Sieg bedeutet, aber natürlich kein Vorwurf an unseren Spieler, das passiert im Fußball immer wieder. In der Nachspielzeit dann das Tor zum 2:3 für die Hausherren. Freistoß, ein langer Ball auf den 2. Pfosten, Kopfball zurück in den Torraum, Abstauber und Tor. Schade, unverdient verloren, ein Lob aber auf den Kampfgeist unserer Mannschaft. Mit dieser Einstellung können wir uns noch auf einige gute Vorstellungen freuen.

Die U8-Mannschaft beginnt mit ihren Spielen in Form von Tagesturnieren, organisiert vom VSS, am Samstag, den 11. April, in Kurtatsch. In der Zwischenzeit wird fleißig trainiert und zusätzlich bestreiten sie einige Freundschaftsspiele. Im Frühjahr beteiligen wir uns mit der Fußballschule an 6 Turnieren in der Provinz Trient, Salurn und Aldein, welche „Piccoli amici“ genannt werden.

Gespielt wird auf einem 20 x 25 m großen Feld, 5 gegen 5.

Jugend Montan/Tramin: Unsere U15-Jugend-Jungs in Tramin verloren den Auftakt mit 2:0 gegen Lana, bleiben vorerst aber an der Tabellenspitze. Mit der U15-Jugend spielen 8 Montaner Jungs mit. Auch unsere Jungs mit der A-Jugend Weinstraße Süd haben die Meisterschaft begonnen, in 5 Spielen gab es 3 Niederlagen, ein Unentschieden und einen Sieg. In der A-Jugend spielen 3 Montaner. Auch die Junioren der Weinstraße Süd haben die Rückrunde begonnen, dabei gab es leider 2 Niederlagen. Auch in dieser Mannschaft spielen 3 Montaner Jungs mit. Insgesamt spielen 14 Jugendliche von 14–18 Jahren in Tramin. Diese erfolgreiche Zusammenarbeit besteht nun schon über Jahre, so viele Jungs wie diese Saison spielten aber schon lange nicht mehr in Tramin.



m | OJA - Offene Jugendarbeit Montan

Jugendtreff Montan mit neuen Öffnungszeiten

Seit Anfang März ist der Jugendtreff Montan mit neuen Öffnungszeiten für euch da. Jugendliche können montags und mittwochs von 16 bis 19 Uhr den Treffpunkt nutzen, um sich mit Gleichaltrigen zu treffen, gemeinsam Zeit zu verbringen und in entspannter Atmosphäre an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen. Zudem gibt es auch weiterhin die monatliche Samstag-Aktion, die bei den Jugendlichen sehr beliebt ist.

Der Februar startete kreativ, die neue Kreativ-Box bereicherte das Angebot im Jugendtreff lud zum Ausprobieren und Gestalten ein. Ein weiteres Highlight war der Ferienaustausch am 20. Februar in die Erlebnistherme Zillertal. Zahlreiche Jugendliche aus dem gesamten Unterland verbrachten dort einen abwechslungsreichen Tag mit Schwimmen, Rutschen und jeder Menge Spaß. Der Ausflug bot nicht nur Action und Unterhaltung, sondern stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Gruppe.

Auch der DJ-Abend, bei dem sich alle Besucher am Mischpult ausprobieren konnten, fand große Begeisterung, vor allem bei den etwas älteren Treffbesuchern.

Unter der Leitung von Game Designer und Spielpädagogen Hannes Waldner fand am 5. März im Durchloss ein Workshop zum Thema „Game Design“ statt. Die teilnehmenden Jugendlichen tauchten dabei in die Welt der Spieleentwicklung ein und setzten sich mit der Frage auseinander, wie Spiele aufgebaut sind und was sie besonders macht.

Im Verlauf des Workshops entwickelten die Teilnehmenden eigene Spielideen und beschäftigten sich mit zentralen Elementen wie Regeln, Mechaniken und Geschichten. Mithilfe kreativer Methoden und kleiner Team-Challenges entstanden erste Prototypen – sowohl analog als auch digital.

Der Workshop kam bei den Jugendlichen sehr gut an. Im Mittelpunkt standen vor allem Kreativität, gemeinsames Experimentieren und der spielerische Zugang zur Entwicklung eigener Spiele. Ein besonderer Dank gilt dem Amt für Jugendarbeit, das diese beiden großartigen Aktionen finanziell ermöglichte.

Seit März ist nun die Jugendarbeiterin Manuela Simmerle für die Offene Jugendarbeit in Montan zuständig und freut sich auf die

DURCHLOSS MATAN
JUGENDTREFF
FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG | 16-19
MITTWOCH | 16-19

APRIL SPECIALS
08.04. | MUFFINS 16-19
11.04. | DRUMLESSON WORKSHOP 16-19:30
13.04. | HAIR STYLING - FOR BOYS & GIRLS 16-19
15.04. | BOYS ONLY 16-19
22.04. | GIRLS ONLY 16-18

JUGENDARBEITER*IN
MARC 3295749054
MANUELA 3296063465

NEWS: !! MYSTERY BOX !!

FOLLOW US!

DORFNEWSLOG
JUGENDDIENST UNTERLAND

nächsten Aktionen und Begegnungen mit den Jugendlichen in Montan. Der bisherige Jugendarbeiter Marc Gianmoena unterstützt weiterhin einzelne Aktionen im Jugendtreff Montan. In den kommenden Wochen erwarten euch spannende Aktionen wie Kochabende, Beauty-Days sowie eine Tüftel- und Konstruktionsbox – bleibt gespannt!

Wir freuen uns auf euch!

Manuela Simmerle
Marc Gianmoena
Jugendarbeiter*in Montan

WWW.EFFEKT.IT

ZEIT FÜR SCHÖNE ...
... BÜCHER!

TASCHENBUCH | DORFBUCH | FESTSCHRIFT | BIOGRAFIE

Fleimstaler Straße 4 | Neumarkt | T. 0471 813 482 | info@effekt.it

effekt!

m | OJA - Offene Jugendarbeit Montan

Vorstellung der neuen Jugendmitarbeiterin Manuela Simmerle

- * Name: Manuela Simmerle
- * Meine Rolle im Jugenddienst: Jugendarbeiterin
- * Das gefällt mir an meiner Arbeit: Die Vielfalt der Projekte und das Vertrauen, das Jugendliche einem schenken.
- * Eine meiner Stärken – eine meiner Schwächen: Zuhören / Süßes
- * Dafür bin ich in meinem Freundeskreis bekannt: Immer ein offenes Ohr und spontane/verrückte Ideen (z.B. spontane Reisen) zu haben
- * Mein Lieblingsplatz im Unterland: Castelfeder
- * Mein Traumreiseziel: Afrika, ich würde gerne auf Safari gehen.
- * Das ist immer in meinem Kühlschrank vorhanden: Frisches Gemüse und Eier
- * Diese Person würde ich gerne mal treffen: Sängerin Ayliva
- * Das hilft mir, den Kopf frei zu bekommen: Singen und Zeit mit Tieren verbringen (besonders mit meiner Hündin Sally).
- * Das möchte ich unbedingt mal ausprobieren: Einmal Fallschirmspringen oder in einem Helikopter mitfliegen



Manuela Simmerle

m | Südtirols Süden

Tag und Nacht im Zeichen des Blauburgunders

In Südtirols Süden prägen Reben seit Jahrhunderten die Landschaft und das Lebensgefühl der Region. Rund um Neumarkt und Montan hat jedoch eine Rebsorte einen besonderen Platz: der Blauburgunder. Hier findet die anspruchsvolle Sorte ideale Bedingungen. In den Lagen von Glen, Pinzon und Mazon entstehen elegante Weine, die weit über die Region hinaus geschätzt werden. Genau deshalb steht der Blauburgunder auch heuer wieder im Mittelpunkt der nationalen Blauburgundertage vom 15. – 18. Mai.

Schon im Vorfeld sorgen die Blauburgundernächte in Montan und Neumarkt vom 27.04. – 18.05. für genussvolle Momente. Ausgewählte Restaurants bringen den „König der Rotweine“ kreativ auf den Teller. Die kulinarische Reihe ist Teil des Wein-Frühlings entlang der Südtiroler Weinstraße und

verbindet regionale Küche mit charaktervollen Weinen und Frühlingsflair.

Auch das Rahmenprogramm der Blauburgundernächte zeigt, wie vielseitig sich die Rebsorte erleben lässt.

Bei der Pinot Noir Experience führt eine geführte Wanderung entlang des Blauburgunderwegs durch die bekannten Lagen in Glen, Pinzon und Mazon. Weinexpert:innen geben Einblicke in Terroir und Besonderheiten des Pinot Noir.

Wer die Region lieber auf zwei Rädern erkundet, ist bei der Wine & Bike Tour entlang der ehemaligen Fleimstalbahn richtig – mit schönen Ausblicken und Verkostungsstopps entlang der Route.

Genussvoll wird es auch beim Pinot Noir Pick-

nick im Pinzonerkeller in Montan. Picknickkorb schnappen, Platz nehmen und genießen – mehr braucht es nicht für einen perfekten Frühlingstag.

Und wenn der Abend kommt, wird gefeiert: Bei der Pinot Noir Party in der Bar Central in Neumarkt treffen Weine aus der Region auf gutes Essen und stimmungsvolle Musik. Ein Abend für Weinfreund:innen und Genießer:innen.

Alle Termine und Infos unter: www.suedtirols-sueden.info

Blauburgundernächte

Notti del Pinot Nero

27.04.-18.05.

Neumarkt / Egna
Montan / Montagna

www.suedtirols-sueden.info

m | Pfarrcaritas Montan

Gelungener Suppen- und Knödelsonntag zugunsten der Kircheninstand- haltung

Essen für den guten Zweck stand beim Suppen- und Knödelsonntag der Pfarrcaritas Montan im Mittelpunkt, der am 1. Fastensonntag organisiert wurde. Zur Mittagszeit strömten viele Montaner Bürgerinnen und Bürger sowie Tagesgäste ins Kulturhaus, um die sorgfältig zubereiteten Speisen des gut organisierten Küchenteams zu verkosten. Auf der Speisekarte standen Fleisch- und Spinatlasagne, Saure Suppe, Knödelsuppe, Gulasch mit Knödel oder Reis sowie Krautsalat – alles liebevoll von den Frauen der Pfarrcaritas und weiteren freiwilligen Helferinnen zubereitet.

Im Foyer des Kulturhauses gab es Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbuffet, serviert von den fleißigen Baristinnen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die die Gäste hervorragend bewirten haben – besonders den sechs Jugendlichen aus der Firmvorbereitungsgruppe, die beim Servieren und Abräumen der Tische tatkräftig mitgeholfen und so für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Gedankt sei auch den Wohltätern für ihre freundliche Unterstützung: Margit Biasi vom Lexnhof, Maria Broseghini, Erwin Haas, Metzger Walter Bertolini, Mataner Brot sowie allen Kuchen- und Tortenbakerinnen und den vielen Besucherinnen und Besuchern.

Der Reinerlös dieser Aktion beläuft sich auf 2.883,20 € und wurde vollständig auf das Spendenkonto der Pfarrei Montan überwiesen, um zukünftige Instandhaltungsarbeiten an der Pfarrkirche und an der Stephanskirche zu unterstützen.



Die Mitarbeiter/innen des Organisationskomitees: v.l.n.r.: Josef, Roswitha, Ulrike, Marlene, Nora, Edith, Marlies, Inge, Ilse, Waltraud, Anni, Margareth



Bezugs-genossenschaft Kurtatsch

Breitbach 26, 39040 Kurtatsch
0471 88 05 67 | info@bgk-kurtatsch.it

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 7.30–12.00 & 14.00–19.00 Uhr
Sa: 7.30–12.00 Uhr

Verpasse keine News & folge uns:

Facebook:



Instagram:



Philosophie

Die **BGK** ist dein verlässlicher Partner in der **Landwirtschaft** – mit klarem Fokus auf Pflanzenschutz und Düngung.

Wir bieten hochwertige Produkte, praxisnahe Lösungen und kompetente Beratung, individuell auf deine Anforderungen abgestimmt.

Mit Erfahrung und Fachwissen sind wir der führende Partner für Pflanzenschutz im Unterland.

**BGK – Dein Partner
seit 40 Jahren.**



m | VFG Lebensbaum

Jahresvollversammlung des VFG Lebensbaum

Am 27. Februar 2026 fand im Gasthaus & Hotel „Zur Mühle“ in Truden die Jahresvollversammlung des VFG Lebensbaum statt. Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung und blickten gemeinsam auf ein ereignisreiches und engagiertes Vereinsjahr zurück.

Jahresrückblick 2025

Das Jahr 2025 war geprägt von vielfältigen Veranstaltungen, wertvollen Begegnungen und erfolgreichen Projekten für Familien, Kinder und die Dorfgemeinschaft.

Eine der Haupttätigkeiten des Vereins ist die Spielgruppe Castelfeder, in der unsere Kinder gemeinsam mit den Betreuerinnen Kathrin und Isabel die Natur spielerisch erleben können. Ein weiteres wichtiges Projekt ist der „Lernort Bauernhof“ beim Gärberhof in Aldein. Im Rahmen dieses Projekts konnten Kinder praxisnah Landwirtschaft kennenlernen und ein besseres Verständnis für Natur und Lebensmittel entwickeln.

Im März 2025 organisierte der Verein das beliebte Preiswatten im Vereinshaus, gefolgt von einem Kinderflohmarkt – ebenfalls im Vereinshaus – sowie Ende Mai ein weiteres Preiswatten beim Planitzer in Glen.

Im August beteiligte sich der Verein an der Mataner Kirchtag. Ein weiterer Höhepunkt war der Flohmarkt mit Kinderfest im Oktober 2025 auf dem Festplatz. Diese Veranstaltung stand ganz im Zeichen des 5-jährigen Vereinsjubiläums und wurde mit großer Beteiligung gefeiert.

Besinnlich und stimmungsvoll gestaltete sich der Mataner Advent am 30. November 2025, der zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog.

Neben den größeren Veranstaltungen fand einmal im Monat das Treffen der Krabbelgruppe im Vereinshaus statt, bei dem der Verein unterstützend mitwirkt. Diese Treffen bieten jungen Familien Raum für Austausch und Gemeinschaft.

Zudem wurde ein Geburtsvorbereitungskurs mit Carolina Eheim und Wanda Bove organisiert.

Auch soziale Initiativen kamen nicht zu kurz: Besuche im Altersheim sorgten für wertvolle Begegnungen zwischen den Generationen.

Neuwahlen

Im Rahmen der Vollversammlung standen zudem Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Harald Kofler wurde zum neuen Präsidenten gewählt. In den Vorstand gewählt wurden außerdem: Evi Weissensteiner, Alexandra Amplatz, Hannes Meraner, Tanja Larger, Helene Hofer sowie Brigitte Unterhauser.

Ein besonderer Dank galt dem bisherigen Ausschuss für die geleistete Arbeit und das große Engagement in den vergangenen Jahren. Der Verein bedankt sich herzlich bei Evi Unterhauser, Marlene Steinegger, Kristin Terleth, Christian Curti und Lukas Casaril für ihren wertvollen Einsatz.

Der neu gewählte Präsident Harald Kofler richtete persönliche Worte an die Anwesenden:

„Ein besonderer Dank gilt Kristin für deine Arbeit und für die Übergabe eines so tollen Vereins. Es ist nicht selbstver-



Vorne links: Hannes Meraner und Harald Kofler, hinten links: Evi Eissensteiner, Brigitte Unterhauser, Helene Hofer, Alexandra Amplatz, Tanja Larger

ständig, eine so lebendige und engagierte Gemeinschaft übernehmen zu dürfen.“

Der VFG Lebensbaum bedankt sich bei allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern sowie Unterstützerinnen und Unterstützern für das Vertrauen und die tatkräftige Mitarbeit und freut sich auf ein ebenso aktives Jahr 2026.

Lebensbaum

GÄRBERHOF ALDEIN

AMERKANNTES AUSSERSCHULISCHES BILDUNGSANGEBOT

LERNORT BAUERNHOF

für Grundschul Kinder

Einmal selber Bauer sein!
Anpacken und Mitmachen!
Hofalltag mit allen Sinnen erleben!

INFOABEND
17. April 2026
19.30 Uhr
beim Gärberhof
in Aldein

Kontakt
vfg.lebensbaum@gmail.com
Brigitte 347 3209898



Freiwillige Feuerwehr Montan

Überprüfung von Feuerlöschern und Fröhschoppen



Die Freiwillige Feuerwehr Montan
bietet am **Samstag, den 18. April 2026**
von **8.30 Uhr bis 12.00 Uhr**
in der **Feuerwehrrhalle**
eine **Überprüfung von Feuerlöschern**



durch eine **Fachfirma** (Firma Ziegler aus Lana) an.

Neben der Prüfung/Kontrolle von Feuerlöschern besteht die Möglichkeit Feuerlöscher zur Füllung abzugeben. Es können auch **Feuerlöscher, Löschdecken** und **Rauchmelder** angekauft werden.

Merke: Nur eine regelmäßige Kontrolle garantiert die Wirksamkeit im Ernstfall!

Witz des Monats

der emil sogg zum franz:
heit honn i
9 fliagn
ougschlogn.
4 mannen und 5 weibelen.
wia willsch sell wissn
wer a mandl u. wer a weibele?
sogg der emil:
jo,
4 sein afn bierglasl gwesen
und
5 afn telefon.

Demenz: informiert und gut betreut

NEUMARKT

Haus Unterland – Ballhausring 2/B

23.04.2026, 18:30

Ein Informationsabend mit Expertinnen und
Experten des Südtiroler Sanitätsbetriebes

Anschließend Gespräch am runden Tisch

EINTRITT FREI | mit Simultanübersetzung

youtube-livestream



FORUM Gesundheit Südtirol

www.gesundheit-suedtirol.it

AUTONOMIE PROVINZ
BOZEN – SÜDTIROL PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO – ALTO ADIGE
PROVINCIA AUTONOMA DE SÜDTIROL – SÜDTIROL

Südtiroler
Sanitätsbetrieb Azienda Sanitaria
dell'Alto Adige
Azienda Sanitaria de Sudtirool

FILMCLUB

NEUMARKT BALLHAUS

SIRÄT (114')	DEUTSCH	31.03.2026	20:00
NORIMBERGA (148')	ITALIANO	07.04.2026	20:00
ELON MUSK UNVEILD - THE TESLA EXPERIMENT (90')	ENGLISCH mit D	14.04.2026	20:00
MARTY SUPREME (149')	ITALIANO	21.04.2026	20:00

m | Heimatbühne Auer

Ein Abend, der unter die Haut geht

Dieses Mal wird alles ein wenig anders. Unsere Heimatbühne lädt zu einem Stück ein, das bewusst neue Wege geht: "Der Fall Rautermann" von Jürgen Baumgarten ist emotionsreich, tiefgründig und spart auch die harten Seiten der Realität nicht aus. Für unsere Spielerinnen und Spieler bedeutet diese Inszenierung eine spannende und neue Herausforderung: andere Töne, mehr Tiefe, neue Facetten des Schauspielens. Und auch für das Publikum ist es eine Einladung, sich einzulassen und mitzudenken. Seid gespannt auf einen Theaterabend, der nachklingt. Wir freuen uns auf euch!



Proben für die neue Aufführung.

Schuldig oder unschuldig? Die Grenze zwischen Recht und Rache verschwimmt. Ein Serienfall von Kindesentführungen erschüttert die Öffentlichkeit. Der Rechtsstaat tappt im Dunkeln, doch wenige Indizien führen zu dem mutmaßlichen Täter Gerd Rautermann. Deshalb greift eine Gruppe, die sich selbst „Komitee der gerechten Bürger“ nennt, zu drastischen Mitteln: Sie entführen Rautermann und sperren ihn in einer verlassenen Bibliothek ein. Ihr Ziel ist mehr als nur ein Geständnis. Die Gruppe will ein Zeichen setzen und fordert über soziale Netzwerke härtere Strafen für solche Verbrechen. Zwischen ihrem Wunsch nach Gerechtigkeit und der eigenen moralischen Grenze geraten die Entführer immer mehr ins Wanken. Schließlich stellen sie die alles entscheidende Frage der Öffentlichkeit: Was soll mit Rautermann geschehen? Ein packender Entführungsthiller über Moral, Schuld und Selbstjustiz. Wer ist Opfer, wer Täter? Darf man selbst richten, wenn das Rechtssystem versagt? Und vor allem: Wie würden Sie entscheiden?

Premiere: 30. April 20.00 Uhr

Weitere Aufführungen

- 02. Mai
- 03. Mai
- 05. Mai
- 06. Mai
- 08. Mai
- 09. Mai
- 10. Mai

Jeweils um 20.00 Uhr in der Bibliothek Auer
Regie: Jonas Prieth

KEINE LEICHTE BEUTE

SICHERHEIT BETRIFFT
UNS ALLE – OB ZU HAUSE
IN DEN EIGENEN VIER
WÄNDEN, UNTERWEGS
IN DUNKLEN STRASSEN
ODER IM URLAUB IN
FREMDEN LÄNDERN



Marco Buraschi, Gründer von STS-Security in Südtirol, zeigt in seinem Selbstschutz-Ratgeber, wie ihr euch und eure Familien im Alltag und auf Reisen schützt. Mit klaren Tipps, Fallbeispielen und rechtlichen Infos lernt ihr, Gefahren früh zu erkennen und richtig zu handeln. Erfahrt, wie ihr unterwegs sicher bleibt, Kinder und Jugendliche schützt, Pfefferspray und andere Hilfsmittel sinnvoll einsetzt und euer Zuhause einbruchssicher macht.

Wer vorbereitet ist, wird niemals zur leichten Beute!

Marco Buraschi
116 Seiten, 16 x 23 cm
Hardcover

ISBN: 979-12-5532-098-2
Effekt! Verlag
Euro 22

m | Raiffeisenkasse Unterland

Bauen & Wohnen: Mit Beratung sicher zum Eigenheim

Wohnraumschaffung und Wohnbaufinanzierung sind die zentralen Themen unserer Zeit. Wer den Traum von den eigenen vier Wänden verwirklichen möchte – sei es die erste Wohnung, der Neubau eines Hauses oder die Sanierung eines Bestandsgebäudes – braucht vor allem eines: verlässliche Informationen und eine wasserfeste finanzielle Planung. Schließlich handelt es sich um Investitionen, die oft über Jahrzehnte den Lebensweg prägen.

Informationsabend in Branzoll: Experten geben Ausblick

Wie aktuell das Thema ist, zeigte der Informationsabend am 10. März in Branzoll. Direktor Mayrhofer konnte zahlreiche Mitglieder und Kunden begrüßen, bevor er das Wort an Landesrätin Ulli Mair übergab. In ihrem Impulsreferat zur Wohnreform 2025 skizzierte sie die künftigen Maßnahmen der Landespolitik und gab wertvolle Einblicke in die kommenden Neuerungen.

Praxisnah wurde es beim anschließenden Vortrag von Michael Kaun (Bildungs- und Energieforum AFB). Er zeigte anhand konkreter Beispiele auf, welche Fördermöglichkeiten für Energiesparmaßnahmen und welche Steuerabzüge bei Sanierungen derzeit greifen. Den Abschluss bildete Simone

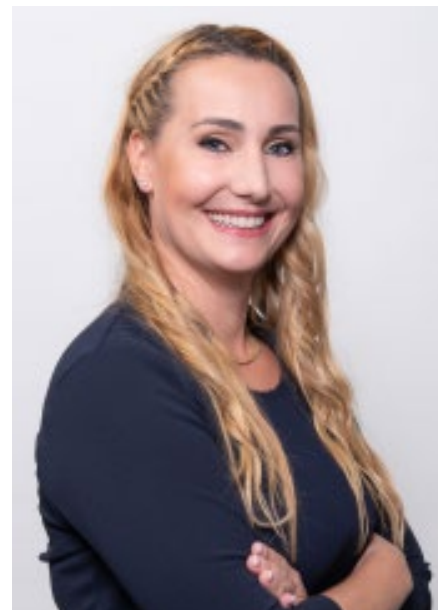
Teutsch, Wohnbauberaterin der Raiffeisenkasse Unterland, die die Zuhörer über die vielfältigen Wege einer soliden Finanzierung aufklärte.

Individuelle Begleitung im Förder-Dschungel

Die zahlreichen gesetzlichen Änderungen des letzten Jahres machen eine professionelle Begleitung unverzichtbar. In Ihrer Raiffeisenkasse finden Sie genau diese Unterstützung. Unsere Wohnbauberater verfügen über umfassende Kenntnisse der aktuellen Bestimmungen, des Bausparmodells sowie der passenden Absicherungen. Wir zeigen Ihnen, welche Förderungen für Sie infrage kommen, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und begleiten Sie zuverlässig bei den notwendigen Ansuchen an die Behörden.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und persönliche Nähe direkt vor Ort. Vereinbaren Sie noch heute Ihren Beratungstermin und machen Sie den ersten Schritt in Ihr neues Zuhause.

Ihre Expertin vor Ort: Simone Teutsch, Wohnbauberaterin Raiffeisenkasse Unterland, Tel: +39 0471 592 501, Mobil: +39 348 265 40 62



Simone Teutsch, Wohnbauberaterin Raiffeisenkasse Unterland

Sie haben den Informationsabend verpasst? Dann melden Sie sich zum zweiten Termin, am 14. April, in italienischer Sprache an! Weitere Infos direkt in Ihrer Geschäftsstelle.

E-Mail: simone.teutsch@raiffeisen.it

m | Krebshilfe Unterland/Überetsch

Welttag der Kranken und neuer Vorstand für die Krebshilfe Überetsch-Unterland: Eine Zukunft voller Hoffnung

Am 11. Februar, zeitgleich mit dem Welttag der Kranken, fand die Auszählung der Stimmen der Wahl des neuen Vorstands unseres Vereins statt. Nach Abschluss der Abstimmung freuen wir uns sehr, die Bildung des neuen Bezirksvorstands bekannt zu geben, das die grundlegenden Ämter für die Fortführung unserer Aktivitäten umfasst. Unter den neuen Ausschussmitgliedern möchten wir besonders Miriam hervorheben, eine junge Kandidatin, die den Enthusiasmus und die Entschlossenheit der Jugend im Ehrenamt verkörpert. Ihre Mitarbeit im Vorstand ist ein Hoffnungsschimmer und bestärkt uns in der Vision einer Zukunft, in der sich immer mehr junge Menschen entscheiden, ihre Zeit in den Dienst an anderen engagieren. Gemeinsam können wir eine stärkere und solidarischere Gemeinschaft aufbauen.



Auf dem Foto von links nach rechts: Miriam Pomella (neu) aus Kurtatsch (Schriftführerin), Irene Kalser aus Aldein, Giorgio Nones aus Neumarkt, Margereth Aberham Degasperi aus Montan (Bezirkspräsidentin), Irene Magagnin (neu) aus Branzoll, Tamara Poles Chisté aus Neumarkt (Vize-Bezirkspräsidentin), Attilio Fuchs (neu) aus Auer (Bezirks-Kassier). Es fehlen die kooptierten Ratsmitglieder: Maria Rosa Mantovani und Gabi Barbieri. (Foto von Attilio Fuchs)

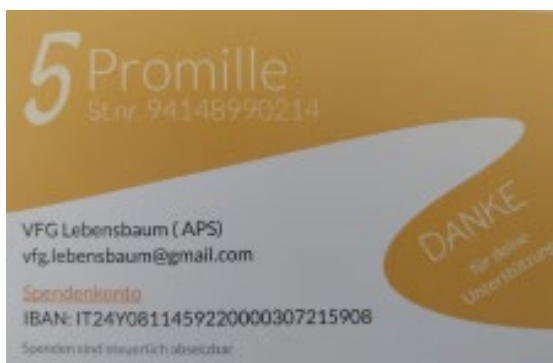
m | SVP Frauen

Primelaktion für die Krebsforschung

Wie alle Jahre beteiligten sich die Montaner SVP Frauen auch heuer an der landesweiten Primelaktion der SVP Frauenbewegung rund um den internationalen Frauentag am 8. März. Viele Montanerinnen und Montaner nutzen die Gelegenheit und freuten sich über erste Frühlingsblüher wie Primeln und Siefmütterchen, sowie in diesem Jahr auch Kräuter für Haus, Garten und Friedhof. Unter dem Motto der SVP Frauenbewegung „Primeln schenken Hoffnung“ konnten die Montaner Frauen einen beträchtlichen Reinerlös der Spendenaktion in Höhe von 860 € für ein bedeutendes und wertvolles Projekt zur Krebsforschung, welches auf die Verbesserung der Lebensqualität von Brustkrebepatientinnen ausgelegt ist. Die wissenschaftliche Leitung für das Projekt liegt bei der Brixner Primaria Sonia Prader, deren Fachkompetenz und Engagement gemeinsam mit ihrem Team neue Perspektiven für Betroffene eröffnen. „...und wir können mit unserer Aktion einen bescheidenen Beitrag dazu leisten“, betont Organisatorin Petra Pichler.



Die Montaner Frauen bei der Primelaktion: Monika Delvai Hilber, Iris Giacomozzi Wegscheider, Petra Pichler, Margareth Aberham Degasper, Katya Pichler Amplatz



m | LVH Montan

lvh-Ortsversammlung: Einsatz und Ausbildung im Fokus

Junge Menschen für praktische Berufe zu begeistern und die Qualitätsarbeit des Südtiroler Handwerks stärker nach außen zu tragen - darum ging es neulich bei der Jahresversammlung der Handwerker/innen in Montan.

Kürzlich fand die Ortsversammlung der lvh-Ortsgruppe Montan statt. Ortsobmann Josef Pichler begrüßte die Mitglieder und dankte ihnen für ihren Einsatz bei den verschiedenen Aktionen und Initiativen vor Ort: „Ohne jede und jeden Einzelnen von euch könnten wir verschiedene Aktionen im Ort nicht mittragen. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.“ Über aktuelle Entwicklungen im Bezirk berichtete lvh-Bezirksobmann Werner Anegg. Die Ortsgruppen im Unterland seien sehr aktiv in der Organisation von Veranstaltungen – etwa beim Markusmarkt und dem „Langen Dienstag“ in Auer, bei Veranstaltungen in Margreid und Kurtatsch sowie beim Unterlandler Handwerkerfest.

Besonders erfreulich seien die Erfolge bei der Landesmeisterschaft der Berufe gewesen. Spitzenplätze erreichten Daniel Larger aus Truden (P-Dach, Neumarkt) im Bereich Bau- und Galanteriespengler, Greta Marsoner

aus Aldein (Effekt! GmbH, Neumarkt) im Mediendesign sowie Felix Heiss aus Kurtatsch (Flaser Maschinenbau GmbH, Auer) in der Maschinenteknik. lvh-Vizepräsident Hannes Mussak betonte die Bedeutung des Handwerks für Wirtschaft und Gesellschaft. „Das Handwerk kann stolz auf seine Leistungen sein. Diese Begeisterung und Leidenschaft gilt es auch nach außen zu tragen“, so Mussak. Ein zentrales Anliegen des Verbandes sei weiterhin eine starke Berufsbildung für junge Menschen.

Auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde funktioniere gut. Bürgermeister Leo Tiefenthaler unterstrich die hohe Qualität des Handwerks und informierte über aktuelle Bauprojekte, darunter den Bau einer neuen Kindertagesstätte mit geplantem Baustart im Juni 2027.

Abschließend stellte Andreas Mair, Leiter der lvh-Unternehmensentwicklung, die Unterstützungsangebote des Verbandes vor. Der lvh begleitet Betriebe unter anderem bei Strategie- und Produktentwicklung, Digitalisierung, Innovation sowie bei Förderungen und Weiterbildung. Ziel ist es, Handwerksbetriebe dabei zu unterstützen, auch künftig erfolgreich zu bleiben.



Jahresversammlung der lvh-Ortsgruppe Montan: Im Mittelpunkt standen die Förderung junger Fachkräfte, die Stärkung des Handwerks sowie aktuelle Entwicklungen im Unterland. Vertreter des Verbandes und der Gemeinde hoben die Bedeutung des Handwerks hervor und informierten über Initiativen, Erfolge und künftige Projekte

m | AVS - Ortsgruppe Montan

Hochtour Palon de la Mare & Punta San Matteo

Das Tourengebiet um das Rifugio Branca ist mittlerweile berühmt, zum einen weil hier richtig hohe Gipfel bestiegen werden können und zum anderen weil man von den Gipfeln tolle Aussichten genießen kann. Mitten im Nationalpark Stilfserjoch gelegen, kann man von der Hütte mittelschwere Touren unternehmen. Die Hütte selbst hat den Ruf, Ihre Gäste zu verwöhnen.

Samstag, 04. Juli 2026: Wir fahren mit Privatautos nach Santa Caterina Valfurva und weiter zum Parkplatz Forni. Fahrtzeit ca. 3,0–3,5 h.

Von dort aus wandern wir in ca. 1 Stunde zur Rifugio Branca. 2.493 m, wo wir die nächsten beiden Nächte verbringen werden.

Sonntag, 05. Juli 2026: auf gutem Pfad in südlicher Richtung auf den Moränenkamm, der gleich hinter der Hütte beginnt.

m | AVS - Ortsgruppe Montan

Hochtour Strahlhorn & Allalinhorn

2 einfache 4000er im Wallis in 2 Tagen! Zwei der imposanten Viertausender der Alpen mit einmaliger Aussicht auf die Mischabel-Gruppe und das Monte-Rosa Massiv. Für die Übernachtung ist die gemütliche Britanniahütte auf 3030m optimal gelegen.

Freitag, 24. Juli 2026: Wir fahren mit Privatautos nach Saas Fee. Fahrtzeit ca. 6,5 h.

Mit der Seilbahn fahren wir zur Bergstation Felskinn. Von hier aus wandern wir in ca. 1 Stunde zur Britanniahütte wo wir die nächsten beiden Nächte verbringen werden.

Samstag, 25. Juli 2026: Früh morgens geht es gut gestärkt von der Britanniahütte erstmals bergab über Moränen zum Hohlaubgletscher. Dort seilen wir uns an und queren diesen bis zum Allalingletscher und weiter bis zum Adlerpass. Von dort über einen breiten Rücken bis zum Gipfel des Strahlhorns auf 4.190 m.

Gezeit zum Gipfel: ca. 5–6 Stunden; ca. 1300 hm; 8 km Abstieg wie Aufstieg.

Sonntag, 26. Juli 2026: für den Aufstieg zum Allalinhorn wählen wir den lohnenden Hohlaubgrat. Dem Grat folgend immer im Firn über zwei Aufschwünge hinauf zu einem Sattel auf 3.837 m. Danach kurzes Stück in leichter Felsklettern im II. Schwierigkeitsgrad (Schlüsselstelle mit Fixseil versichert). Nach der Kletterei geht es die letzten Meter hinüber zum Gipfel auf 4.027 m.

Gezeit zum Gipfel: ca. 3–4 Stunden; ca. 1100 hm; 4,3 km Abstieg über den Normalweg bis Mittelallalin und mit der höchsten Standseilbahn zurück ins Tal. Anschließend Heimfahrt.

Infos & Anmeldung bei Stefanie unter 338 785 96 31

Entlang der Moränenkrone geht es weiter aufwärts. Links weiter geht es zum Palon de la Mare, über eine Felsstufe (I) auf einen Gratrücken. Diesem folgt man bis zum Gletschereinstieg auf ca. 3.200 m. Man durchquert den flachen Gletscherhang, der weiter oben wieder etwas steiler wird. Im Linksbogen geht es auf den Südgrat zu, über diesen erreichen wir den Gipfel ohne besondere Schwierigkeiten. Gezeit zum Gipfel: ca. 3,5–4,0 Stunden; ca. 1210 hm Abstieg wie Aufstieg.

Montag, 06. Juli 2026: Wir steigen zunächst denselben Weg wie am Vortag auf, diesmal zweigt der Weg rechts Richtung Fornogletscher ab. Schon bald erreicht man den Gletscher, den man am östlichen Rand, teilweise im Moränenschutt, überwindet. Danach wird das Gelände flacher und man steigt entlang der ausgeprägten Gletscherrampe, die Richtung Gipfel der Punta San Matteo verläuft, auf. Wir folgen ihr bis wir über eine steilere Flanke das Plateau links des Gipfels erreichen können. Über einen Gratrücken zum Gipfel.

Gezeit zum Gipfel: ca. 3,5–4 Stunden; ca. 1185 hm

Abstieg wie Aufstieg zurück zur Hütte, anschließend Abstieg ins Tal und Heimfahrt.

Infos & Anmeldung bei Stefanie unter 338 785 96 31.



Wir laden alle Familien und Interessierten ein zur

Lärchenwiesen-säuberung in Gomaroa

Treffpunkt: Samstag, 28. März
8.30 großer Parkplatz

Mitzubringen: Rechen, Handschuhe.

Alle Teilnehmer sind anschließend zum Mittagessen eingeladen!

Anmeldung via Whatsapp bei Werner: 338 912 4730
 Veronika: 340 833 0839

m | AVS - Ortsgruppe Montan

Rundwanderung zum „Nagià Grom“ und Klettersteig „Monte Albano“ bei Mori

Am **Sonntag, 19. April 2026** starten wir unsere Wanderung in Mori (ca. 210 m) und steigen zur Wallfahrtskirche Santa Maria di Monte Albano hinauf. Weiter geht es durch den Mischwald auf das Hochplateau zu den Dörfern Nomesino (ca. 750 m) und Manzano (ca. 700 m) und auf den geschichtsträchtigen Monte Nagià Grom (ca. 786 m). Wir haben dort genügend Zeit einen Rundgang zu unternehmen um die vielen Stellungen, Beobachtungsposten und Schützengräben aus dem 1. Weltkrieg zu erkunden. Nach der Mittagspause wandern wir auf einem anderen Weg zurück nach Mori.

Anforderungen: Wanderung mit ca. 600 m Höhenunterschied, Gesamtgehzeit ca. 4½/5 Stunden

Start: 7.30 Uhr – Montan, Parkplatz Dorfeingang

Infos und Anmeldung bei Elfriede Tel. 329 868 02 33.

Die Via Ferrata Ottorino Maragoni (Mori Klettersteig) am Monte Albano oberhalb von Mori im Trentino ist einer der ersten Sportklettersteige überhaupt gewesen. Im Jahr 2014 wurde die Ferrata komplett saniert und mit unzähligen Klammern neu versehen! Ein weiterhin luftiger und spektakulärer Klettersteig in der Gardasee Region.

Zustieg: von Mori an der Wallfahrtskirche Santa Maria di Monte Albano weiter bis zum gut beschilderten Einstieg, ca. 20 Minuten.

Klettersteig: Die ersten 3 Meter dieser Via Ferrata sind leichte Kletterei ohne Absicherung.

Danach schön und gut zum Klettern durch einen Kamin. Der weitere Verlauf folgt immer wieder dem natürlichen Felsverlauf – Kamine, Bänder (Querungen) und teils kurze Gehpassagen wechseln sich ab. Ab dem Wandbuch folgt noch der knapp 50m hohe Ausstiegskamin, der durch unzählige Klammern entschärft wurde. 210 hm, ca. 2 Stunden.

Einige Passagen sind sehr ausgesetzt und erfordern Schwindelfreiheit und Trittsicherheit.

Abstieg: vom Ausstieg noch etwas aufwärts bis zu einer Tafel. Dort links auf den Abstiegsweg zurück zur Wallfahrtskirche. Anforderungen: Schwierigkeit D – gut gesicherter, aber exponierter Klettersteig ca. 510 hm, ca. 3,5 Stunden

Alternativ zum Klettersteig, gibt es kurz vor dem Einstieg den Boulderpark „Montalbano“.

Unzählige Felsblöcke aller Größen sind überall in dem schönen Kiefernwald am Fuße der berühmten Klettersteigroute verstreut, ein idealer Park für Anfänger ... hervorragend für Fortgeschrittene.

Geeignet als Ausflug für Familien mit Kindern, für die der Klettersteig noch zu schwierig ist, die aber dennoch einen gemütlichen Tag im Freien verbringen wollen und das Boulder ausprobieren möchten.

Start: 7.30 Uhr – Montan, Parkplatz Dorfeingang
Infos und Anmeldung bei Armin Prackwieser (+39 333 855 63 90). Die AVS Ortsstelle Montan freut sich auf einen schönen Wandertag!



Maipfeiflen schnitzen

WANN: SAMSTAG 18. APRIL

TREFFPUNKT: 14 UHR GROSSER PARKPLATZ

MITZUBRINGEN: SITZUNTERLAGE, TASCHENMESSER, JAUSE UND GETRÄNK

RÜCKKEHR: CA. 18 UHR

PROGRAMM: WIR WANDERN GEMEINSAM ZU DEN PINZONER EGGERN UND WERDEN DORT MAIPFEIFLEN SCHNITZEN.

DANACH BLEIBT NOCH GENÜGENDE ZEIT ZUM SPIELEN!

MITKOMMEN DÜRFEN ALLE AVS MITGLIEDER, MIT UND OHNE ELTERN.

m | Schützenkompanie Montan

Einladung zum Urbani-Dorf-Schießen

Liebe Montanerinnen, liebe Montaner, wir laden euch wieder herzlich zum traditionellen Urbanischießen ein. Es findet vom **Montag, den 4. Mai, bis Freitag, 8. - und von Montag, den 11., bis Freitag den 15., mit anschließender Preisverteilung am Samstag den 16. Mai** am Montaner Schießstand statt.

Das Schießen am Schießstand ist eine wunderbare Gelegenheit für Familien, Vereine, Firmen und Gruppen, einen gemeinsamen Abend zu verbringen und sich der Gaudi oder des Sportsgeistes wegen untereinander und mit anderen zu messen und ein paar fröhliche Stunden zu verbringen. Gerade in diesen bewegten Zeiten ist die Pflege der Dorfgemeinschaft und das Zusammenkommen besonders wichtig.

Gruppen, Firmen oder Vereinen bieten wir gerne auch außerordentliche Termine nach Vereinbarung mit der Schießleitung an. (Schießleiter Jonas, Tel. 347 710 64 92, oder Hauptmann Lukas, Tel. 335 526 56 88) Das heurige Schießen ist dem Major des Schützenbezirkes Süd-Tiroler Unterland Peter Frank gewidmet. Gemeinsam mit unserem Schützenkameraden Lukas Varesco hat er viele Jahre den Bezirk angeführt. Im Schützenbezirk sind die Kompanien Salurn, Margreid, Laag, Kurtatsch, Tramin, Neumarkt, Auer, Truden, Montan, Aldein, Altrei und Radein vereint. Wir freuen uns auf jede/n von euch! Leben wir miteinander Tradition und Gemeinschaft. Gut Schuss!

Eure Schützenkompanie Montan
Andreas Varesco



Hervorragende Laune bei Heinrich, - weil viel getroffen, am Montaner Schießstand

m | Schützenkompanie Montan

Reihe: Wir präsentieren unsere Chargen: Der Unterjäger Kilian Dibiasi

In unserer Reihe stellen wir die Chargen unserer Kompanie vor. Das Schützenwesen hatte über Jahrhunderte die ehrenvolle Aufgabe, das Land vor feindlichen Angriffen zu schützen. Es gab keinen Angriffskrieg, der von den Tirolern ausging. Es ging immer einzig und allein um die Verteidigung vor fremder Aggression. Heutzutage stehen die Schützen anders für ihre Heimat ein. Sie leben das Brauchtum, halten Traditionen lebendig, setzen sich für die Erhaltung der deutschen und ladinischen Minderheit und ihrer Sprachen ein, kümmern sich um den Landschafts- und Naturschutz und engagieren sich im Sinne der christlichen Soziallehre. Bis heute schlägt sich die alte Wehrtradition in der Benennung der Führungsränge nieder. Die Schützen bestimmten seit jeher ihre Offiziere in demokratischer und geheimer Wahl. Eine Besonderheit, die es sonst nirgends gab und die heute noch praktiziert wird. Heute stellen wir also den Unterjäger vor. Der Unterjäger ist ein Unteroffizier und ein Mannschaftsgrad. Er trägt an beiden Rockseiten zwei Beinsterne. Bei Ausrückungen trägt er wie die übrigen Schützen das Traditionsgewehr, Mauser, Karabiner 98 K. Säbel und Gewehr erinnern wie die Offiziersränge an

die Tiroler Wehrtradition. Unser Unterjäger heißt Kilian Dibiasi und ist seit Jahren engagiertes Mitglied unserer Kompanie. Mit großem Einsatz und Geschick kümmert er sich innerhalb der Kompanie um unsere zahlreichen Jungschützen. Kilian steht immer bereit, wenn es darum geht, tolle Aktivitäten für unsere Jungschützen zu organisieren oder innerhalb der Kommandantschaft Arbeiten zu übernehmen. Derzeit ist er dabei, ein Gokard-Rennen zu planen, worauf sich unsere Jungschützen sehr freuen. Kilian ist ein wichtiger Teil der Kommandantschaft und vertritt dort die Anliegen der Jungschützen. Wir sind dankbar, dass sich der eifrige Student in unserer Schützenfamilie einbringt und uns hilft, unsere Werte an die nächste Generation weiterzugeben. In einer Zeit, in der die Spaltungen quer durch die Gesellschaft gehen, Individualismus und Egoismus um sich greifen, sind Werte wie Kameradschaft, Übernahme von Verantwortung für die Allgemeinheit, Hilfsbereitschaft, ehrenamtliches Engagement, Umwelt- und Naturschutz, Einsatz für die Mitmenschen, Demokratie, Toleranz und Freiheit nötiger denn je.

Andreas Varesco



Kilian Dibiasi

m | Schützenkompanie Montan | Bildungsausschuss Montan

Blühendes Montan: Wettbewerb „Brennende Liab“

Die Schützenkompanie und der Bildungsausschuss Montan regen in den kommenden Monaten eine besondere Initiative für unser Dorf an: Die Monaterinnen und Montaner sind eingeladen, ihre Balkone, Söller und Fenster wieder verstärkt mit Geranien – den in Tirol so beliebten „Brennenden Liab'm“ – zu schmücken.

Ziel der Aktion ist es, das Ortsbild im Sommer noch farbenfroher und einladender zu gestalten und gleichzeitig eine Pflanze in den Mittelpunkt zu stellen, die tief in der Kulturgeschichte Tirols verwurzelt ist. Die Geranie, im Volksmund „Brennende Liab“ genannt, ist weit mehr als nur eine dekorative Balkonpflanze. Sie zählt zu den prägendsten Symbolen Tiroler Hauskultur. Gerade in den bewegten Jahren der Option erhielt sie eine zusätzliche, emotionale Bedeutung: Für viele Menschen wurde die Blume zum stillen Ausdruck der eigenen Haltung in einer Zeit tiefgreifender gesellschaftlicher Spannungen. In manchen Stuben und Dachböden finden sich bis heute kleine, eingerahmte Gedichttafeln, in denen die „Brennende Liab“ von „Dableibern“ oder „Auswanderern“ als Sinnbild ihrer jeweiligen Entscheidung besungen wurde.

Neben ihrer kulturellen Symbolkraft erfüllt die Geranie auch praktische Zwecke: Ihr charakteristischer Duft kann bestimmte Insekten abschrecken und macht sie damit zu einer ebenso schönen wie nützlichen Pflanze an Haus und Hof.

Im Laufe des Sommers, Herbstes werden

also die schönsten bepflanzten Balkone, Söller und Fenster ausgewählt. Für die Bewertung der Blumenarrangements konnte eine hochkarätige Jury gewonnen werden: Marta Canestrini, die „Grande Dame“ der Südtiroler Gartenkultur, Lea Zelger, welche an der Fachschule Laimburg unter anderem Gartenbaupraxis lehrt und Südtiroler und Europäische Berufswettbewerbe für junge Gärtnerinnen und Gärtner coacht, komplettiert mit Katharina Mittermair Gruber, Ortsbäuerin der Ortsgruppe Aldein, und Vorstandsmitglied im Bäuerlichen Notstandsfonds.

Aber auch die Dorfbevölkerung ist aufgerufen an der Bewertung mitzumachen, entsprechende Boxen werden dann im Gemeindeamt und Montaner Geschäften bereitgestellt.

Unterstützt wird die Initiative von Montan Marketing und Tourismus sowie von den Ortsbäuerinnen, die das Projekt von Beginn an mit großem Engagement begleiten. Ein besonderer Dank gilt auch den umliegenden Gärtnereien, die dieses Projekt auch finanziell mittragen: Und damit auch verbunden die Bitte, bei diesen Betrieben sich mit den Blumen einzudecken.

Nähere Informationen werden dann über die Geschäfte Montans, den sozialen Netzwerken und dem Dorfblatt ausgegeben. Der Bildungsausschuss und die Schützenkompanie Montan freuen sich auf eine rege Teilnahme und eine Auseinandersetzung mit der Geschichte dieser, für Tirol so wichtigen Blume.



Montan blüht auf: Schützenkompanie und Bildungsausschuss laden dazu ein, Balkone und Fenster mit Geranien zu schmücken

Wer am Blumenwettbewerb teilnehmen will, erhält ein Teilnahmeformular (das auch bei den Bewertungsboxen aufliegt) und anschließend eine Plakette, die er am Standort seiner Blumen angebracht wird. So finden die Juroren und die Bevölkerung die zu bewertenden Teilnehmer leichter.

Folgende Gärtnereien unterstützen dieses Projekt auch finanziell mit Preisen: Garden Paradise, Gärtnerei Kurt Messmer, Gartencenter Kaneppele, Gärtnerei Pürgstaller, Bio Blumengeschäft Chizzali sowie die Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft. Damit verbunden wird die Bitte, sich bei diesen Betrieben mit den Blumen einzudecken.

Anmeldung bei der Schützenkompanie, Lukas Wegscheider, Tel. 335 526 56 88.

Fragen oder Anregungen bei der Ortsbäuerin, Ulrike Tiefenthaler, Tel. 366 812 1770).

JETZT MIT NEUEM SHOWROOM

POMELLA FENSTER
pomella-fenster.com

Ausblick neu erleben

m | Kita Kaltenbrunn

Vernetzung Kindergarten – Kita: Gemeinsam für unsere Kinder

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Kita ist ein wichtiger Baustein für eine gelingende Bildungs- und Betreuungsarbeit. Durch regelmäßigen Austausch und gemeinsame Aktivitäten schaffen wir wertvolle Begegnungen für unsere Kinder und stärken zugleich das Miteinander in unserer Gemeinde.

Besonders freuen wir uns über das großzügige Geschenk des Kindergartens Montan, der unserer Kita ein Bällebad zur Verfügung gestellt hat. Die Freude bei den Kindern war riesengroß! Das Bällebad wird seither täglich mit Begeisterung genutzt und ist zu einem beliebten Bewegungs- und Spielbereich geworden. Solche Geschenke zeigen, wie bereichernd gegenseitige Unterstützung sein kann.



Info & Kontakt: Kitas Kaltenbrunn
Schulhausstraße 6 - 39040 Kaltenbrunn –
Truden/Montan, Leiterin: Amort Sonia

Mobil: 348 857 45 88
Email: kitas-kaltenbrunn@tagesmutter-bz.it

organisiert von
Bildungsausschuss
Montan

unterstützt von
maran
Lebensbaum

**Dienstag
07-06-26**

9.00 Uhr
Im Kultursaal
J. Fischer, Montan
(ab 0 Jahre)

**Spiel- und Krabbelecke
für die Kleinsten**

Treffpunkt für Eltern und
Großeltern

Raum für
Gespräche, Austausch
und neue Begegnungen

Wir freuen uns auf euch!

ENTWERTET FREI - Kinder in Begleitung einer Bezugsperson, Eltern haften für ihre Kinder.



Tag der offenen Tür

in der Obstgenossenschaft ROEN, Kalterer Moos 4, Kaltern
Samstag, 11. April von 9 bis 12 Uhr

Wir geben Einblick in die Arbeit unserer Genossenschaft und zeigen, was mit dem Apfel geschieht, nachdem er geerntet wurde – von der Anlieferung über die Lagerung und Sortierung bis zur Verpackung und Verladung. Ein besonderes Highlight ist das neu errichtete Hochregallager, das ebenfalls besichtigt werden kann. Abgerundet wird der Vormittag durch eine Verkostung mit unseren Apfelsommeliers.

m | Imkerverein Montan

Bienen schützen – gemeinsam durch die Blütezeit

Mit Frühling beginnt in den Obstwiesen bald wieder die Blütezeit – eine besonders wichtige Phase für Bienen und andere bestäubende Insekten. Gleichzeitig ist sie auch eine arbeitsintensive Zeit für die Landwirtschaft. Umso wichtiger ist es, dass Obstbau und Imkerei weiterhin gut zusammenarbeiten. Vor kurzem trafen sich deshalb der Ortsbauernrat und die Imker von Montan, um sich über Erfahrungen auszutauschen und Maßnahmen zum Schutz der Bestäuber zu besprechen.

In den vergangenen Jahren haben die Landwirte in Montan bereits große Rücksicht auf die Bienen genommen. Pflanzenschutzmaßnahmen werden mit Bedacht durchgeführt und an die Aktivitätszeiten der Insekten angepasst. So wird beispielsweise bevorzugt in den Abendstunden gespritzt, wenn der Bienenflug bereits eingestellt ist. Diese sorgfältige Vorgehensweise zeigt Wirkung: In Südtirol gab es in den letzten Jahren wenige Fälle von Bienenschäden durch Pflanzenschutzmittel. Dieses Ergebnis ist ein Zeichen dafür, dass verantwortungsvolles Handeln und gute Abstimmung zwischen Landwirten und Imkern funktionieren.

Dennoch bleibt der Umgang mit Pflanzenschutzmitteln ein sensibler Bereich. Honigbienen reagieren äußerst empfindlich auf bestimmte Wirkstoffe. Umso wichtiger ist es, die natürlichen Verhaltensmuster der Bienen zu berücksichtigen und bewährte Schutzmaßnahmen konsequent einzuhalten.

Dazu gehören mehrere grundlegende Regeln, die sowohl für Landwirte als auch für Gartenbesitzer gelten:

Das Amt für Obst- und Weinbau legt jedes Jahr einen Zeitraum fest, in dem insektengefährliche Pflanzenschutzmittel nicht ausgebracht werden dürfen. Auch außerhalb dieses Zeitraums ist darauf zu achten, dass kein Sprühnebel auf blühende Pflanzen gelangt.

Moderne Sprühtechnik mit verlustarmer Ausbringung hilft, Abdrift zu vermeiden und die Behandlung gezielt auf die Kulturen zu beschränken.

Pflanzenschutzmaßnahmen sollten möglichst in den Abendstunden oder nachts erfolgen. Zu dieser Zeit ist der Bienenflug beendet und meist herrscht auch weniger Wind.



Die Montaner Imker und Bauern: Der Schutz der Bienen bleibt eine gemeinsame Aufgabe. Durch Aufmerksamkeit, Rücksicht und gute Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft, Imkern und Bevölkerung kann auch in Zukunft sichergestellt werden, dass Obstbau und Bestäuber weiterhin im Einklang miteinander bestehen.

Tankmischungen von Insektiziden sollten grundsätzlich vermieden werden, insbesondere während der Blütezeit.

Eine rechtzeitige Absprache zwischen Landwirten und Imkern kann helfen, mögliche Risiken frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft die Pflege des Unterbewuchses in den Anlagen. Das Mulchen von blühenden Pflanzen während des Bienenflugs kann für Bienen ebenso tödlich sein wie eine unsachgemäße Pflanzenschutzbehandlung, da die Tiere direkt vom Mulchgerät erfasst werden können. Der beste Zeitpunkt zum Mähen ist daher früh am Morgen vor Beginn des Bienenflugs oder am Abend, wenn die Bienen bereits in ihre Stöcke zurückgekehrt sind.

Diese Regeln gelten nicht nur für die Landwirtschaft. Auch Gartenbesitzer können einen wichtigen Beitrag leisten. Wer Pflanzenschutzmittel verwendet, sollte darauf achten, dass keine blühenden Pflanzen vorhanden sind oder diese zuvor entfernt werden. Schon kleine Flächen können für Bienen attraktive Nahrungsquellen sein. Was oft gut gemeint ist, ist manchmal schlecht getroffen. Landwirte und Imker raten davon ab, Blühstreifen direkt in Obst-

anlagen anzulegen. Dort, wo Pflanzenschutzmaßnahmen notwendig sind, besteht ein erhöhtes Risiko, dass Blüten und Pollen mit Wirkstoffen in Kontakt kommen und so für Bienen gefährlich werden.

Eine besondere Herausforderung stellen sogenannte Nachblüher in Obstanlagen dar. Immer wieder kommt es vor, dass neu gesetzte oder jüngere Bäume deutlich später blühen als der Rest der Anlage. Für Bienen können diese wenigen Blüten zu einer regelrechten Falle werden. Zu diesem Zeitpunkt sind die gesetzlichen Einschränkungen für Pflanzenschutzmaßnahmen meist bereits aufgehoben, gleichzeitig gibt es oft kaum andere Trachtquellen in der Umgebung. Die Bienen konzentrieren sich daher auf diese wenigen Blüten – und sind dort möglichen Behandlungen besonders stark ausgesetzt. Deshalb empfehlen Ortsbauernrat und Imker, solche späten Blüten unbedingt zu entfernen.

Der Schutz der Bienen bleibt eine gemeinsame Aufgabe. Durch Aufmerksamkeit, Rücksicht und gute Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft, Imkern und Bevölkerung kann auch in Zukunft sichergestellt werden, dass Obstbau und Bestäuber weiterhin im Einklang miteinander bestehen.

Wir gratulieren zum Geburtstag!



SALTUARI BRIGITTE

1. April 1946

UNTERHAUSER JOHANN

3. April 1945

PERNTER Wwe.

FRANZELIN ZITA

8. April 1930

PICHLER HEINRICH

11. April 1939

PICHLER JOSEF

12. April 1943

MOTTA PASQUALE

13. April 1936

CLEMENTI Wwe.

RIZZOLLI GERTRUD

14. April 1942

GÄNSBACHER FRANCO

16. April 1933

ABERHAM ANTON

16. April 1934

AUSSERER

BROSEGHINI MARIA

17. April 1941

FALCERI Wwe.

STEFANELLI GIANNINA

19. April 1936

OBERBERGER JOHANN

20. April 1940

MAIR Wwe.

GUADAGNINI ANNA

29. April 1928

Turnusdienst Hausärzte

Samstag, 04.04.2026: Dr. Cicala

Sonntag, 05.04.2026: Dr. Brenner

Montag, 06.04.2026: Dr. Neukirch

Samstag, 11.04.2026: Dr. Donnici

Sonntag, 12.04.2026: Dr. Gottardi

Samstag, 18.04.2026: Dr. Cicala

Sonntag, 19.04.2026: Dr. Zwerger

Freitag, 24.04.2026: Dr. Donnici

Samstag, 25.04.2026: Dr. Brenner

Sonntag, 26.04.2026: Dr. Gottardi

Donnerstag, 30.04.2026: Dr. Neukirch

Rufnummer der Ärzte:

Dr. Brenner, Tel. 339 560 79 27

Dr. Neukirch, Tel. 347 470 84 50

Dr. Cicala, Tel. 331 237 27 96

Dr. Donnici, Tel. 351 747 68 62

Dr. Gottardi, Tel. 349 662 24 08

Dr. Zwerger, Tel. 376 091 42 71

Infos: www.sabes.it/de/turnusdienst-der-aerzte

Wir gratulieren zur Geburt



KARADAR LEON

des Daniel & der Pandolfi Elisa

12. Februar 2026

Unser Mitgefühl allen, die trauern um:

† Amort Siegfried,

61 Jahre

Er ruhe in Frieden!

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe

Texte, Fotos mittels Mail an dorfblatt@montan.bz

Redaktionsschluss:

Freitag, 17. April 2026

Erscheinungstermin:

Freitag, 24. April 2026

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Verein Montaner Dorfblatt EO -
Klammweg 1 - 39040 Montan · Tel. 333 302 41 11 ·
dorfblatt@montan.bz · www.dorfblatt.montan.bz - Verantwortliche
im Sinne des Pressegesetzes: Renate Mayr Dadò, Montan
· Herstellung und Druck: Effekt! GmbH, Neumarkt, www.oeffekt.it
· Eingetragen beim Landesgericht Bozen, Nr. 12/05

Kleinanzeiger

**Möblierte Zweizimmerwohnung mit Balkon in
Montan, Zentrum mit Garage und Keller zu vermieten.
Tel: 349 195 81 47 (mittags)**

m | Naturbeobachtung von Roman Guadagnini - Teil 69

Der Girlitz (*Serinus serinus*)

Auch der Girlitz ist kein echter Zugvogel, aber ein Kurzstreckenzieher. Einzelne überwintern hier bei uns. Diese sehr kleine Finkenart kam ursprünglich nur im Mittelmeerraum vor, seit dem 19. Jahrhundert hat sich der Girlitz nach Norden und Osten hin ausgebreitet. Sie sind Europas kleinste Finkenvögel mit nur 12 cm Länge. Als wärmeliebende Art bevorzugt der Girlitz milde und besonnte Lagen, z.B. Gärten oder Parkanlagen. Die nächsten Verwandten sind die Kanarengirlitze (sie brüten nur auf Madeira und den Kanareninseln, aber nicht auf Fuerteventura und Lanzarote), diese sind die Stammform unseres Kanarienvogels. Wenn vorhanden, brüten Girlitze gerne auf Nadelbäumen. Hauptnahrung sind Samen von Wildkräutern verschiedenster Art. Girlitze sind eifrige Sänger, ihre Stimme wird oft im Flug vorgetragen (nach eigener Beobachtung). Wenn im März die ersten Frühblüher erscheinen, sind gleichzeitig auch diese kleinen gelb-olivgrün gefärbten Vögel wieder da.

Roman Guadagnini

kleines ostergedicht

ein hase hoppelt ein, zwei, drei,
bringt flugs ein schoko-osterei,
dann düst er auch schon weiter,
in den garten der frau reiter.

frau reiter, hatte frisch gemäht,
hat hasenfutter grad gesäht,
damit das langohr etwas frisst,
und nicht das nest zu füll'n vergisst.

dann rennen ihre kinder kreuz und quer,
wer findet wohl die ostereier, wer?
sie spähen unter jeden strauch
sicher sitzt dort der osterhase auch.

herr lampe aber läuft mit flottem schritt,
nimmt noch viele andr'e gärten mit,
und ruht in seinem osterhasen-haus,
sich, wohl bis zum nächsten jahre aus.

martin



Singendes Männchen



Girlitze halten sich gerne am Boden auf, 2 Männchen und 1 Weibchen



Ein Girlitz-Männchen im vereisten Kornelbaum am 19. Februar 2026



Raiffeisen
Unterland

Auf gute Nachbarschaft.

Der Schlüssel zu deinem Wohntraum.

Wenn es um die Realisierung deines Eigenheims geht, bist du bei uns genau richtig! Mit professioneller Beratung und der Ermittlung deines Finanzierungsbedarfes helfen wir dir, die passende Finanzierung zu finden. Damit dein Traum auch Wirklichkeit wird.

www.raiffeisen.it